Anerkannte Erholungsorte

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · April 2015 · Nr. 469

Ostern – Licht am Ende des Tunnels?!



"Lieber Oskar! Wenn du stirbst, dann wirst du durch einen Tunnel gehen. Aber du brauchst keine Angst zu haben, weil am Ende ganz viel Licht ist. Das haben Menschen gesagt, die schon halb tot waren. Der Sohn von Gott aber ist auferstanden. Also ist das Licht am Ende des Tunnels wohl die Auferstehung? Oder ist der Tunnel das Leben, und am Ende des Lebens erwartet dich das Licht? Auf jeden Fall ist das Licht sehr schön. Das Licht ist bei Gott, vielleicht lernst du ihn ja kennen." (M., 14 Jahre) Der Spielfilm "Oskar und die Dame in Rosa" war Anlass für diesen Brief einer Jugendlichen an die Hauptfigur des Films, den sterbenden Jungen Oskar.

Licht am Ende des Tunnels - wie genau Jesu Auferstehung aussah und was damals ganz genau geschah, in der Bibel wird über die Details nichts gesagt. Allerdings: Das Grab war leer, Menschen haben Jesus, den Auferstandenen, gesehen und erlebt. Und die Trauer der Jüngerinnen und Jünger hat sich in helle Freude verwandelt: Der Herr ist auferstanden! Also doch Licht am Ende des Tunnels?! Ostern als Hoffnung auch für unser Leben nach dem Tod.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit: Nach der Dunkelheit des Winters das neue Licht des Frühlings. Nach Trauer neue Hoffnungslichtblicke. Nach einer langen, dunklen Durststrecke neue Möglichkeiten und Perspektiven.

Pastorin Ulrike Joos

Vorgestellt: Tarp



In dieser Serie stellen sich monatlich die Gemeinden der Ämter Eggebek und Oeversee vor (alphabethische Reihenfolge)

Gemeinde im Amt Oeversee **Bürgermeister**: Peter Hopfstock

Fläche: 1.603 km²

Einwohnerzahl: 5.321 (Stand 25.02.2015)

Ortsteile: Keelbek

Schulen: Grund-u. Gemeinschaftsschule mit Förderzentrumsteil, Alexander-Behm-Schule

Kindertagesstätten:

2 evangelische KiTa, 1 ADS KiTa, 1 dänische

KiTa, 1 Waldkindergarten

Die evangelisch lutherische Kirchengemeinde Tarp gehört zur Propstei Flensburg und zur

Sternregion

Name und Ort der Kirchen:

Evangelische Versöhnungskirche, Katholische

Kirche St. Martin und Dänische Kirche Ugle

Herreds, alle Tarp

Landwirtschaftliche Betriebe: 10 Gewerbliche Betriebe: 365

Feuerwehren:

Freiwillige Feuerwehr Tarp und Freiwillige

Feuerwehr Keelbek Vereinsleben: 38 Vereine

Aktuelle Baugebiete: Schellenpark Süd, 3.

Bauabschnitt

Sehenswürdigkeiten/Besonderheiten: Freizeitbad Tarp, Eulenwanderpfad, Findlingsgarten, Fischerhütte Dr. Behm im Treenetal, Mühle

"Antje"

Internetadresse: www.tarp.de









Das Amt Oeversee informiert...

Freundeskreis der Diakoniestation tagte

Die JHV des Freundeskreises der Diakoniestation fand am 10.03.2015 in der Seniorenresidenz in Tarp statt. Die 1. Vorsitzende Frau Claudia Asmussen konnte 33 Mitglieder begrüßen, unter ihnen den Amtsvorsteher des Amtes Oeversee und Bürgermeister der Gemeinde Oeversee Herrn Bölck, den stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Tarp, Herrn Fuge und die Leitende Schwester der Diakoniestation Frau Fröhlich.

Diese berichteten in ihren Grußworten, dass die Diakoniestation Tarp seit dem 01.01.2015 als Träger die Diakonissenanstalt Flensburg und die Kirchengemeinden Tarp, Oeversee und Sieverstedt hat und sich bereits positive Entwicklungen abzeichnen. So konnten z. B. alle Arbeitsplätze erhalten bleiben.

Frau Asmussen berichtete, dass im letzten Jahr wieder zwei Feste und ein Ausflug organisiert wurden.

Im April ging es bei allerschönstem Sonnenschein mit dem Bus nach Glücksburg ins Cafe Römer vom Flensburger Segelclub.

Wieder unter guter Beteiligung fand im August dann das Sommerfest im Seniorcenter in Tarp statt und auch die Weihnachtsfeier hatte guten Anklang gefunden. 47~x wurden 2014~mit gehbehinderten Patienten Fahrten zu Ärzten und Behörden unternommen.

Frau Asmussen bedankte sich auch bei den Kuchenbäckern und Helfern, die alle drei Wochen einen Kaffeenachmittag in der Diakoniestation unterstützen. Zu diesem Spielenachmittag sind alle Senioren herzlich eingeladen. Eine Mitgliedschaft beim Freundeskreis ist nicht erforderlich.

Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung und die Wahlen verliefen einstimmig:

2. Vorsitzende Wilhelmine Karstens (Wiederwahl) Kassenwartin Hellgrid Behrens (Wiederwahl)

Beisitzerin Ilse Elvert (Wiederwahl)

Kassenprüferin Martha Köpke

Auch in diesem Jahr konnte wieder eine Spende an die Diakoniestation erfolgen, dieses Mal in Höhe von 1.000,00 Euro.

Neue Termine

29.04. Frühlingsausflug

07.08. Sommerfest

04.12. Adventsfeier

08.03. 2016 Jahresmitgliederversammlung

Förderkreis Arnkiel-Park zog Bilanz

"Die Besucherzahl zu den wöchentlichen Führungen im Arnkiel-Park ist zwar zurück gegangen", sagt Uwe Ketelsen, Vorsitzender des Förderkreises Arnkiel-Park in seinem Jahresbericht anlässlich der Mitgliederversammlung im Bilschau-Krug. Aber die Parkanlage mit dem Pavillon und den öffentlichen Sanitäranlagen entwickle sich immer mehr zu einem "Selbstgänger". Den ganzen Sommer über könne man fast täglich Wanderergruppen, Fahrradtouristen und Einzelbesucher auf dem Parkgelände beobachten, die sich zu einem Picknick oder zu einer Kaffeetafel an den Tischen gemütlich niederließen. Das sei auch darauf zurück-



zuführen, dass der Arnkiel-Park über verschiedene Wanderwege, wie der Vorstand des Förderkreises Arnkiel-Park, stehend Uwe Ketelsen v.l. Heinrich Forsmann, Arnold Rossen, Katja Ketelsen, Gerhard Beuck, Ingo Obst

Ochsenweg und der Europawanderweg, erreicht werden könne und auch in den jeweiligen Wanderkarten vermerkt sei. Die Gruppenführungen mit etwa 250 bis 300 Personen seien ähnlich gut besucht gewesen wie in den Vorjahren. Auch die Veranstaltungen des Vereins, wie der Staudenmarkt, die Ferienpassaktion, die Exkursion an die Eider, sowie der Tag des offenen Denkmals seien gut angenommen worden. "Der Förderverein hat 104 Mitglieder und 99 Steinpaten", sagt Uwe Ketelsen weiter. Die Einnahmen daraus ermöglichten dem Verein einige Ersatzbeschaffungen der Bankgarnituren zu tätigen und einen zusätzlichen kleinen Pavillon für Schüleraktionen zu errichten. Die Planung und der Bau der Fundamente seien abgeschlossen, die Aufstellung des Pavillons solle im Frühjahr erfolgen und mit einem großen Fest gefeiert werden, sagt der Vorsitzende abschließend.

Der Kassenwart Ingo Obst konnte einen ausgeglichenen Bericht vorlegen, der zur Entlastung des Gesamtvorstandes führte. Bei den Wahlen wurden der 2. Vorsitzende Gerhard Beuck, der Kassenwart Ingo Obst und der Beisitzer Arnold Rossen in ihren Ämtern bestätigt. Zum Kassenprüfer wurde Klaus Brettschneider gewählt.

Für das Jahr 2015 sind folgende Termine geplant. Am 28. März ab 10.00 Uhr werden einige rüstige Mitglieder zum "Aufräumen im Park" erwartet, am 5. September findet eine Exkursion in den Raum Segeberg statt, am 13. September

ist der Tag des offenen Denkmals, am 26. September wird der Staudenmarkt mit Flohmarkt und am 22. Oktober der Vortragsabend stattfinden. Mit einem Interessanten Bildvortrag über mehrere Reisen nach Spitzbergen begeisterte Carl Most, Tarp die Mitglieder des Arnkiel-Parks Munkwolstrup (www.arnkiel-park.de).

380-kV-Freileitungsprojekt Mittelachse

Die Firma TenneT TSO GmbH veranstaltet bezüglich des 380-kV-Ersatzneubaus der Mittelachse im Abschnitt Audorf-Flensburg einen Infomarkt für interessierte Bürger und betroffene Anwohner. Diese Informationsveranstaltung findet statt am Mittwoch, den 22. April 2015 in der Zeit von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Amtes Oeversee, Tornschauer Straße 3 – 5, 24963 Tarp. Gleichzeitig wird hiermit bekanntgegeben, dass die Planungsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren nach §§ 43ff des Energiewirtschaftsgesetztes (EnWG) für die Errichtung einer 380-kV-Freileitung (Nr. 324) zwischen dem Umspannwerk Audorf und dem geplanten Umspannwerk Handewitt vom 8. April bis einschließlich 07. Mai 2015 im Amt Oeversee, Zimmer 25 (2. OG) ausgelegt sind. Dort können sie zu den üblichen Öffnungszeiten des Amtes eingesehen werden.



Mit Kunststoffgläserr in Ihrer Glasstärke zum Komplettpreis statt 75,90

Nur € **39,50**



Tel.: (04638) 10 10 Stapelholmer Weg 17 24963 Tarp

Geschäftszeiten:
Mo-Fr 9.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwochs nachmittags und
außerhalb dieser Zeiten
nur nach Vereinbarung

www.kabitzke-Augenoptik.de

Stärken: +/- 4.0 cyl 2.0

Vermietung

DHH 4 Zi., 98 m² Neubau in Tarp zu vermieten. KM 795 Euro NK 125 Euro, EBK, Bad mit Wanne und Dusche, Fußbodenheizung, inkl. sämtl. Bodenbeläge, Carport. Tel. 0173-6173208

Verschiedenes

Suche motivierte Leute, die Spaß am gemeinsamen Laufen haben und ggf. für öffentliche Läufe gemeinsam zu trainieren.

Mehr Infos unter Tel.: 0162 236 96

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 15. April 2015

neehe~991666

Frühlingserwachen

Der Frühling ist da und uns treibt es in die Wälder und ins Feld. Wir möchten uns nach der dunklen Jahreszeit wieder mehr im Freien aufhalten. Natürlich ist bei vielen der Hund als Begleiter dabei und auch der genießt die erblühende Natur. Doch nicht nur wir erwachen jetzt aus der Wintertristesse sondern die gesamte Tierwelt. Darum ist gerade jetzt besondere Rücksichtnahme gegenüber der Natur geboten.

In der Brut- und Setzzeit, die Zeit in der Tiere brüten bzw. Junge zur Welt bringen, sind viele Tiere auf Ruhe in ihren Rückzugsräumen angewiesen. Ein abseits des Weges laufender Hund scheucht oft unbemerkt vom Besitzer Vögel, insbesondere Bodenbrüter, auf. Der Vogel kann in dieser Zeit nicht fressen, die Flucht kostet Energie, sein Gelege kühlt aus oder wird überhitzt mit der Folge, dass der Jungvogel womöglich im Ei verendet. Das Elterntier kann auch während dieser Zeit die Eier oder Jungen nicht vor Fressfeinden schützen.

Ähnliches gilt besonders im Mai und Juni, wenn die Ricken (weibliche Rehe) ihre Jungen in den Wiesen und Weiden zur Welt bringen. Arglos wird der Ball geworfen, dem der Hund hinterher tobt. Ohne böse Absicht wird hierdurch die Ricke vertrieben, die ihr Kitz zurück lässt. Oft bleibt das Junge dann über Stunden alleine, ohne Schutz vor Räubern wie z.B. Krähen oder Raubvögel, denn es hat noch keinen Fluchtinstinkt. Die Folgen sind dramatisch, jedoch oft unbemerkt und ohne Lobby.

Aus diesen Gründen ist es wichtig, dass den Hundebesitzern bewusst wird, was ihr Verhalten auslöst. Und dies gilt nicht nur für die umgebende Tierwelt. Viele Menschen, insbesondere kleine Kinder, empfinden Hunde als Bedrohung. Darum ist es wichtig, den Hund im unmittelbaren Einflussbereich des Hundeführers zu halten, in den meisten Fällen heißt dieses wohl an der Leine. Danke!

Jan D. Holm, Jäger in Tarp

Osterlämmer - Der Schafstall öffnet seine Tore!

Eine Veranstaltung für die ganze Familie!

Die Heidschnucken-Herde von Angela Dornis hat wieder Nachwuchs bekommen. Die Schäferin lädt daher am Ostersonntag, den 5. April und Ostermontag, den 6. April zum Tag der Offenen Tür in den Schafstall ein. Die neu geborenen Lämmer und Mutterschafe können an beiden Ostertagen (Sonnund Montag) von 11 bis 17 Uhr im Schafstall (Frörup-holz) bei Oeversee besucht werden. Die Schäferin wird auch Produkte aus der Schäferei anbieten und für das leibliche Wohl sorgen. Zusätzlich bietet die Umweltpädagogin Andrea Thomes im Auftrag des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e. V. Mal- und Bastelaktionen für Kinder rund um's Schaf an.

Veranstaltungshinweise

des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V.

Am Donnerstag, 16. April 2015 bietet der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft einen Vortrag des Bienensachverständigen Svend Petersen-Fink zum Thema "Bienen, Wespen und Hornissen" an. Unter anderem wird die Lebensweise dieser interessanten Nützlinge beleuchtet und auch der Umgang mit ihnen, wenn sie sich in unmittelbarer Nachbarschaft angesiedelt haben. Beginn ist um 19.00 Uhr im Naturschutzbüro Großsolter Weg 2a, Oeversee im Naturkindergarten.

Am Samstag, 25. April 2015 wird das Bundesprojekt zum Scheidigen Gelbstern im Pobüller Bauernwald vorgestellt. Tanja Hemke von der Schrobach-Stiftung bietet eine Wanderung zu den Untersuchungsflächen des Gelbsterns an, die im Rahmen des Bundesprogramms zur Biologischen Vielfalt eingerichtet wurden, um Lebensweise und möglichen Schutz des wunderschönen Frühblühers zu erforschen. Bitte Gummistiefel mitbringen! Treffpunkt: 14.00 Uhr Waldparkplatz zwischen Rupel und Großjörl (Ende vrsl. 16.00 Uhr). Nähere Informationen im Büro des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft unter 04630-936096.

Wasserbüffel

Am Samstag, 2. Mai 2015 bietet der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft eine Busexkursion mit dem Thema: Besuch bei den Wasserbüffeln in Leezen an. Neben dem Beweidungsprojekt werden weitere im Segeberger Raum liegende Flächen der Schrobach-Stiftung vorgestellt. Auf der ganztägigen Bustour wird es eine Mittagsverpflegung geben, nachmittags wird ein Cafe aufgesucht. Kosten: Mitglieder 10,00 € bzw. Nichtmitglieder 15,00 € Anmeldung unter 04630-936096 erforderlich.

Treffpunkt: Parkplatz Arnkiel-Park, Munkwolstrup, Rückkehr ca. 18.00 Uhr. Abfahrt 8.30 Uhr.

Freizeitbadsaison 2015

In diesem Jahr wird das Freizeitbad vom 01. Mai bis einschließlich 06. September geöffnet sein.

Die Öffnungszeiten bleiben unverändert, also ab sechs Uhr für Frühbader mit Zuschlag, ab acht Uhr für "normale Besucher". Außerhalb der Ferien ist die Kasse erst ab 13:00 Uhr geöffnet, so dass vormittags nur Gäste mit Dauer- bzw. Mehrfachkarten baden können. Während der Woche ist bis 20:00 Uhr geöffnet an Sonn- und Feiertagen bis 19:30 Uhr. Das Wasser ist jeweils 15 Minuten vor Schließung zu verlassen. Auch an den Eintrittspreisen hat sich im Vergleich zum Vorjahr nichts geändert.

Die Dauerkarten können an folgenden Tagen an der Kasse des Freizeitbades gekauft werden: Donnerstag 23. und Donnerstag 30. April von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr, sowie 24. – 29. April Werktags (außer Sa.) von 8:30 Uhr bis 12:00

Uhr. Danach gibt es die Eintrittskarten während der Öffnungszeiten.

Alle Informationen sind auch auf der Homepage des Amtes Oeversee unter http://www.tarp.de/freizeitbad.html nachzulesen.

Aus für Batterie- und Korksammelstelle im Amt

Gut gemeint und umweltbewusst gedacht war es damals, als man im Amtsgebäude in Tarp eine Sammelstelle für Toner, Korkverschlüsse und Batterien einrichtete. Tonerkartuschen konnten bereits seit einiger Zeit wegen geänderter Gesetzesbestimmungen nicht mehr angenommen werden, aber für Batterien und Korken bestand die Abgabemöglichkeit weiterhin fort. Extra für diesen Zweck wurde sogar ein funktioneller Holzcontainer für den Eingangsbereich des Amtes angeschafft. Leider hat man diesen Behälter nicht seiner Bestimmung entsprechend genutzt. Er wurde als Abfalleimer missbraucht. Glasscherben, gebrauchte Papiertaschentücher, Brötchentüten mit verschimmeltem Inhalt oder im besten Fall Sektkorken mit nicht entfernten Metalldeckeln mussten aus dem Recyclegut gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt werden. Ein unzumutbarer Zustand, dem nun aus hygienischen Gründen und auch wegen der hohen Verletzungsgefahr Einhalt geboten wird. Ab 15. April steht die Batterie- und Korksammelstelle im Amt Oeversee nicht mehr zur Verfügung. Batterien können entweder im Einzelhandel zurückgegeben (grüne Sammelbehälter in den Geschäften) oder direkt auf dem Recyclinghof abgegeben werden. Flaschenkorken werden nun nur noch von der ASF entgegengenommen. Der nächste Recyclinghof befindet sich in Eggebek, Bäckerweg, Tel. 04609 / 95 21 34. Öffnungszeiten: Mo, Di, Do. und Fr. von 9 - 17 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr. Mittwochs ist der Recyclinghof ge-

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: 13.04.2015*, 04.05.2015, 01.06.2015.

*geändert auf den zweiten Montag.

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de



Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a.

Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei Fragen zur

Lohnsteuer/Einkommensteuer

Lohnsteuerberatungsverbund e.V. – Lohnsteuerhilfeverein – Beratungsstelle: Irisbogen 1, 24963 Tarp Termine nach Vereinbarung

Tel. 0 46 38 - 899 80 61 www.steuerverbund.de





Wir gratulieren

Geburtstage im April 2015

\sim	•		\sim		
Liam	ain	dΔ	1 14	OZZO.	rca
Gem		uc	v	C Y C.	LSC

Edeltraut Nissen

Annegrete Carstensen

Irene Pietrek

General October		
Hildegard Abel	01.04.1924	An der Beek 44
Ilse Daetz	04.04.1925	Stapelholmer Weg 66
Greta Christophersen	05.04.1941	Sankelmarker Weg 23
Heinrich Schöning	15.04.1934	Langacker 12
Hans-Erich Mauroschat	18.04.1922	Sniederbarg 9
Irmgard Berggreen	19.04.1937	Dorfstraße Munkwolstrup 7
Anneliese Köppen	22.04.1931	Harseeweg 12
Frauken Schmaglowski	22.04.1938	Juhlschauer Straße 29
Magdalene Boldt	26.04.1939	Harseeweg 16
Eduard Krüger	28.04.1939	An der Beek 34
Gemeinde Sieverstedt		
Inge Bonde	02.04.1932	Raiffeisenstraße 6
Carsten Hansen	08.04.1939	Flensburger Straße 3
Edith Andresen	15.04.1930	Oberdorf 14
Helga Hollstein	23.04.1932	Großsolter Straße 4
Erna Goldmann	24.04.1932	Sieverstedter Straße 12
Gemeinde Tarp		

01.04.1937

01.04.1935

03.04.1932

Heinrich Otto Andresen	06.04.1935	Oelmarkweg 11
Lotte Mäueler	07.04.1925	Klaus-Groth-Straße 9
Lotti Neusser	09.04.1931	Wanderuper Straße 21
Jochen Heurich	11.04.1939	Geschwister-Scholl-Ring 8
Detlef Petersen	12.04.1932	Klaus-Groth-Straße 10
Elisabeth Ness	13.04.1934	Teichrosenweg 13 G
Horst Winkler	14.04.1938	Hermann- Löns- Straße 16
Hildegard Müller	16.04.1930	Dorfstraße 6
Helga Mahnke	16.04.1945	Ginsterweg 6
Alfred Mrugalska	19.04.1938	Hermann-Löns-Straße18
Dr. Hayo Haupt	20.04.1937	Dr. Behm-Ring 8
Nadine Kauz	20.04.1940	Dr. Behm-Ring 7
Siegfried Puschmann	23.04.1943	Meisenweg 12
Heinrich Petersen	25.04.1937	Stettiner Straße 7
Gerda Tetens	27.04.1935	Pommernstraße 31

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Sterbefälle:

23.02.2015 Hans-Dieter Breese, Tarp 26.02.2015 Britta Friedrichsen-Löw geb. Friedrichsen, Oeversee 06.03.2015 Marlies Horn geb. Schmidt, Sieverstedt

06.03.2015 Joachim Rehberg, Tarp (Standesamt Flensburg)



Alexander-Behm-Schule

Schulnachrichten Tarp

A-B-S mit zukunftsweisendem Projekt

Moorweg 3

Dorfstraße 7

Stapelholmer Weg 26

So ganz wohl war den 12 Schülern aus den siebten und achten Klassen der Alexander-Behm-Schule (ABS) und ihrem Lehrer Jan-Nicolas Hermann nicht in ihrer Haut. Sie mussten einen Zwischenbericht präsentieren ihres Projektes aus der "lüttIng AG". Im Gremium saßen die Schulrätin Gabriele Wiese, der Schulleiter Gerhard Kirschstein. sein Stellvertreter Karsten Stühmer als Schul-



Die Schüler präsentieren ihr Projekt dem Prüfungsgremium von der Technischen Akademie, der Schulrätin sowie der Schulleitung

vertreter. Dann waren noch das Bewertungsteam mit Sabine Petersen, Koordinatorin und Björn-Ole Böttcher von der Technischen Akademie Nord in Kiel, Kerstin Langer vom Bildungsministerium, hier zuständig für naturwissenschaftliche Projekte sowie Dr. Frank Paul von der Technischen Fakultät der Uni Kiel.

"Wir konstruieren einen Lernspielautomaten mit Minicomputer Raspberry PI", so steht es in ihrer Projektanmeldung. Neben der Konstruktion und der Fertigung des Spielautomaten wird ein virtueller Rundgang an der ABS mit dem Programm scrach entwickelt und programmiert. An 300 Schulen im Land waren die Ausschreibungsunterlagen 2014 versandt worden. Die Schüler der ABS waren mit

weiteren sieben Schulen aus Schleswig-Holstein, allerdings als einzige aus dem Kreis Schleswig-Flensburg, ausgewählt worden. Nun hieß es für ein Schuljahr, zu "tüfteln", sich praktisch als "junge Ingenieure" zu betätigen. Es wird von den Schülern alles im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft (AG) einmal pro Woche am Nachmittag freiwillig geleistet. Das Projekt wird mit bis zu 5 000 Euro durch das Ministerium, NORDMETALL und die Prof. Petersen-Stiftung gefördert. Es gibt eine Kooperation mit einem Wirtschaft- oder/und Hochschulpartner. Die ABS kooperiert mit der FH Kiel. Am 1. Juli muss es abgeschlossen sein.

Die Präsentation durch die Schüler wurde vom Gremium mit Spannung verfolgt. Am Anfang hatte die

Planung mit zahlreichen Diskussionen und "Brain-Storming" gestanden. Dann folgte die Darstellung auf Papier, für die sogar der Rat durch die Schüler aus dem 10. Jahrgang eingeholt werden musste. Dann wurden in der Gruppe die Positionen vom Programmierer über den Fotografen bis hin zum Kostenermittler bestimmt. Jeder der teilnehmenden Schüler trug seinen Part vor.

"Mit diesen Projekten wollen wir helfen, den steigenden Fachkräftebedarf in den Mint-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) zu decken", sagt die Koordinatorin Sabine Petersen. Der Projektleiter Jan-Nicolas Hermann erkennt, dass die Schüler planvolles Arbeiten lernen, es ein Teamwork wird, dass sogar das handwerkliche Geschick gefördert wird. Die Schüler sind alle mit Feuereifer bei der Sache. Allerdings haben einige der Mädchen erkannt, "dass wir garantiert keinen technischen Beruf ergreifen werden", auch eine Erkenntnis. Die Unterstützung in Höhe von bisher 4 600 Euro ist oder wird ausgegeben für Computer, für Materialien für die Fertigung des Spielautomaten wie Acrylglas und Displays oder Ausgaben für Holz und Verbindungselemente. Die lüttIng.-Jury zeigte sich sehr zufrieden mit dem hohen Engagement aller Beteiligten in der ABS Tarp. Eine Projektdokumentation findet sich auf der Website der ABS unter der Rubrik Projekte http://www.alexander-behm-schule.de/.

Auch für das kommende Schuljahr können sich wieder Schulen bis zum 30.03. für ein "lüttIng."-Projekt bewerben. Informationen unter www.luetting.de/downloads.

MARTINA HENNINGSEN

rechtsanwältin und notarin

JANINE JESSEN RECHTSANWÄLTIN KLAUS D. HUSMANN RECHTSANWALT

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2108360 · Telefax 04638-2108366 · info@kanzlei-im-norden.de

Schulnachrichten Tarp





Der Schulhof nach den Rodungsmaßnahmen

Schulhof der Grundschule soll neues Gesicht bekommen

Ein wenig Unruhe mag wohl kürzlich bei den Spaziergängern aufgekommen sein, angesichts der Rodungsmaßnahmen an der Grundschule in Tarp. Aus naturschutzrechtlichen Gründen musste dieser Teil der Schulhofneugestaltung bis zum 15. März abgeschlossen sein, sonst hätte man erst wieder im Spätherbst tätig werden können. "Wir hatten zwar gehofft, wenigstens einige Bäume und Büsche mehr retten und in die Planung für den neuen Schulhof integrieren zu können, während der Arbeiten stellte sich aber heraus, dass Bäume und Buschwerk wegen Kronenbruch oder anderer Problemstellungen leider nicht mehr zu erhalten waren. Das Gefahrenpotenzial für die Schüler war zu hoch, als dass man hätte hier ein Risiko eingehen können", begründet Schulverbandsvorsteher Dr. Werner Johannsen diesen tiefgreifenden Schritt.

110.000 Euro sind für die Überplanung des Grundschulhofs im Haushalt des Schulverbandes Tarp-Jerrishoe eingestellt worden, denn es gilt nicht nur abgängige Spielgeräte zu ersetzen, nein das gesamte Areal wird neu überplant. Die Schule hat sich eine Kletterpyramide als zentralen Punkt des neuen Schulhofes gewünscht. Um diesen Kernpunkt herum möchte man die anderen Spielgeräte wie Seilbahn, Spielburg und auch das Fußballfeld angeordnet wissen. Im Rahmen eines Projektes werden die Grundschulkinder ein dreidimensionales Modell

des neuen Schulhofs mit weiteren Gestaltungsvorschlägen erarbeiten, das dem Schulverband Anfang Mai präsentiert werden soll. Dann wird Lars Richter vom Technischen Bauamt einen Übersichtsplan erstellen und erste Kosten ermitteln. Für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen soll der Sommer genutzt werden. Wenn die baulichen Veränderungen beendet sind, dann wird auch über die Wiederanpflanzung von für einen Schulhof geeigneten Bäumen nachgedacht.



Silke Rothberg mit ihrer Naturschutzgruppe

Naturschutzgruppe in der Ganztagsschule

Zurzeit bietet die Heilpraktikerin Silke Rothberg immer mittwochs (bis Ende März, dann immer donnerstags) eine Naturgruppe in der Ganztagsschule an. Gemeinsam gilt es die Natur als Freund kennen zu lernen.

Die Gruppe tobt am Wasserfall, sucht Höhlen, klettert auf Bäume und lernt nebenbei viel über Blätter, Tiere und heilende Kräuter. Es geht um Themen wie die Nützlichkeit von Maulwürfen und Spinnen, oder, wie können wir den Bienen helfen? Natürlich gibt es auch mal ein Lagerfeuer, inklusive Belehrung, was muss ich beachten.

Silke Rothberg ist es wichtig, den Kindern die Zusammenhänge zu vermitteln und die Bedeutung einer intakten Natur für die Menschen zu erklären, auch wenn es mal sticht, piekst oder beißt. Die Natur ist gut für uns!







Treenespiegel für die Jugend



Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-Gruppe - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839

WANN NEU!: Immer mittwochs von 15.00–16.30 Uhr (außer in den Schulferien)

WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg und an jedem letzten Donnerstag im Monat Treffen in der Versöhnungskirche

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am 29. April ab 15.00-16.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Dich!

Kindergottesdienstteam



Jugendgruppe ____ eggistennob remmi

Treffen immer um 17.00-19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: "Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?" Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und, und, und. Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer außer in den Ferien montags von 14.45 bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Vorankündigung: 11.-13. Mai 2015

jeweils 15:00 – 18.00 Uhr Für alle Kinder ab 6 Jahren:

Kinderbibeltage in Tarp,

im Gemeindehaus am Pastoratsweg 3 zum Thema "Erlebnisreise mit Paul" Nähere Infos: 04638-441

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

In Oeversee:

MoKis - die Montagskinder - für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff

Offener Jugendtreff

freitags 15 - 18 Uhr

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren

samstags von 10-12Uhr im Gemeindehaus

Nächster Termin: 21. Februar

nächster Termin: 25. April

In Munkwolstrup: Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr.

Der nächste Termin: 28. April

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Donnerstag: (bis 16:00 Ganztagsschule) 16:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre Freitag:

13:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

JUGENDFREIZEITHEIM PROGRAMM APRIL

Das Fritz in den Osterferien...

vom 13.04. bis zum 17.04.2015 gibt es jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr ein täglich wechselndes Überraschungsprogramm.

Vom 01.04. bis zum 10.04.2015 ist leider geschlossen!

Und nach den Ferien:

21.04. 16:30 Uhr "Aprilscherze mit Yvonne" 23.04. 16:30 Uhr KARAOKE für alle 28.04. 16:30 Uhr Nadelfilzen



Hallo Leute!

Wir sind der Jugendbeirat Tarp und wollen uns heute mal vorstellen,

da viele von euch wahrscheinlich nicht genau wissen, was wir eigentlich machen.

Kurz gesagt, sind wir dazu da, eure Interessen bei der Gemeinde zu vertreten.

Wir sind: Vivian Püschel (Tanzsportzentrum),



Thies Flöge (Jugendrotkreuz), Jule Johannsen (Alexander-Behm-Schule), Indra von Holdt-Holmes (Ev. Kirchengemeinde), Katharina Jensen (Jugendfreizeitheim), Tabea Thaysen (ebenfalls FRITZ) und Taliah Postors (A-B-S), die auf dem Foto leider fehlt.

Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen und beraten gemeinsam mit einem Vertreter der Gemeinde darüber, wie man den Ort Tarp für Kinder und Jugendliche attraktiver gestalten könnte. Diese Sitzungen sind öffentlich, wenn ihr Interesse habt könnt ihr also gerne mal vorbeikommen. Natürlich könnt ihr uns aber auch so ansprechen oder eine E-Mail an Jugenbeirat. Tarp@web.de senden, falls ihr Fragen an uns habt. Zurzeit setzen wir uns dafür ein eine Soccer-Arena auf dem Schulsportplatz zu errichten, sowie für Beton-

elemente für BMX-Fahrer auf der Skatanlage im Industriegebiet. Außerdem sind wir im Gespräch mit der Gemeinde und dem Busunternehmen, um BMX-Fahrern die kostenlose Mitnahme ihrer Räder im Bus zu ermöglichen, wenn sie nach Flensburg wollen.

Habt ihr auch Ideen, so meldet euch bei uns. Auch für die Lösung von Problemen auf den Spielplätzen, auf dem Schulweg und Ähnlichem haben wir immer ein offenes Ohr.

Eure Vivian Püschel, Vorsitzende des Tarper Jugendbeirates

Erwachsenenbildung

• Familienbildungsstätte

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113 Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot im APRIL 2015

Während der Schulferien finden Kurse nur nach Absprache statt. Das Büro ist geschlossen. Bitte nutzten Sie gegebenenfalls Anrufbeantworter und Email, um uns eine Nachricht zukommen zu lassen

Die Mitarbeiter, Honorarkräfte und Ehrenamtlichen der FBS wünschen Ihnen frohe Ostern!

Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Viele dieser Angebote bieten wir mehrfach zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Tagen an. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Unsere Anmeldebedingungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und unter www.DGFeV.net. Klicken Sie bitte den Reiter "Wir über uns" an.

Gerne informieren wir Sie ausführlich unter 04638 7885.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung (mit Kind) Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes.

0104 Babymassage nach Lebover (5x 1h, 27,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Für Erwachsene

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)

Für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0801 Gesunde Säuglingsernährung (1x 3h, 11,50)

Für Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-) Für Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch Für Erwachsene

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke Für Erwachsene

Ausstellung Freie Malerei

Zum Vormerken:

Rückbildungsgymnastik mit Kind (8x 1,25h) Ab der 6. Woche nach der Entbindung (mit Kind) Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes. Der Kurs startet am 20. Mai, 10.30 – 11.45 Uhr



Volkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp · Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp · Leitung: Gabriela Hevbrock

Tel.: 04638/21 00 38, Fax: 04638/21 02 57 · E-Mail: vhs-tarp@t-online.de · Internet: www.vhs-tarp.de Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als 5 Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, KursT2.05.1

mittwochs 18:45 – 20:45 Uhr, 10 Termine 62 €, Elke Schulz-Obermaier

GESUNDHEIT

Yoga für den Rücken, Kurs T3.01.3

donnerstags 19:15 – 20:45 Uhr, 12 Termine, 57 €, Ilona Sönnichsen

Qigong, Kurs T3.01.1

donnerstags 12 Termine, 57 €, Ilona Sönnichsen

bar, Angelika Goldmann

Einführung in die homöopathische Haus- und Notfall-Apotheke, Kurs T3.4.3

Apotneke, Kurs 13.4.3 Do, 23.04./07.5./21.05.15, 19 - 21:15 Uhr, 3 Termine, 22 € + 3 € Kopien bar, Angelika Goldmann

Klangmeditationsabend, Kurs T3.01.5

Di, 28.04.15, 19:30 – 21 Uhr, 1 Termin, 9 € bar, Bettina

Di, 23.06.15, 19:30 – 21 Uhr, 1 Termin, 9 \in bar, Bettina Dahlke

ZUMBA®, Kurs T3.02.1

montags 18 – 19 Uhr, 12 Termine, 48 €, Michelle Praedel **ZUMBA®**, **Kurs T3.02.2**

montags 19:15 – 20:15 Uhr, 12 Termine, 48 €, Michelle Praedel

ZUMBA®, Kurs T3.02.3

dienstags 18:30–19:30 Uhr, 12 Term., 48 €, Heideleh, Jerrishoe, Britta Heybrock

ZUMBA®, Kurs T3.02.4

dienstags 20:05 – 21:05 Uhr, 12 Termine, 20 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 44 € für Nichtmitglieder , Sporthalle Eggebek, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs T3.02.5

mittwochs 18 – 19 Uhr, 11 Termine, 44 \in , Doris Anthonisen

ZUMBA®, KursT3.02.6

mittwochs 19:15 – 20:15 Uhr, 11 Termine, 44 €, Doris Anthonisen

NEU! ZUMBA® Schnupperkurs am Sonntag, KursT3.02.13

So, 26.4.15, 11 - 12 Uhr, 3 Termine, 12 ∈, Juana Riepe **NEU! ZUMBA® am Sonntag, Kurs T3.02.14** So, 31.05.15, 11 - 12 Uhr, 7 Termine, 28 ∈, Juana Riepe

SPRACHEN

Dänisch für Anfänger ohne bzw. mit geringen Vorkenntnissen (neu), T4.3.1

montags, 19 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Caren Wicka Dänisch Konversationskurs (neu), T4.3.2

mittwochs, 19 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Caren Wikka

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen I, T4.06.6

montags 18:30 – 20 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Thitima Ciba

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen II, T4.06.8

mittwochs 18:30 – 20 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Thitima Ciba Englisch für den Urlaub (neu), T4.06.7

mittwochs 19:00 – 20:30 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Rüdiger Schniek

Französisch für Anfänger (neu), Kurs T4.08.1

dienstags 19:00 – 20:30 Uhr, Kursbeginn, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, 10 Termine, 45 €, Rüdiger Schniek

Spanisch

Spanisch für den Urlaub (

Anfänger mit Vorkenntnissen) T4.22.1

Mo, 20.04.15, 19:00 - 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Alexandra Christensen

Spanisch für Anfänger (neu), T.22.2

Do, 23.04.15,19:00 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 $\mbox{\ensuremath{\mathfrak{e}}}$, Rita Elizabeth Brauer

COMPUTER

Das iPad sicher bedienen, Kurs T5.01.2

Dieser Kurs bezieht sich nur auf iPads, nicht auf andere Tablets.

Di, 02.06.15, 19 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 26 $\ensuremath{\varepsilon}$ bar, Matthias Berndsen

Einscannen von Fotos, Kurs T5.01.9.10

Termin auf Anfrage, Frank Jurczyk

Digitale RAW Dateien "entwickeln", Kurs T5.01.9.11 Termin auf Anfrage, Frank Jurczyk

Dozentinnen und Dozenten gesucht

Wir sind stets daran interessiert, unser Kursangebot zu erweitern. Wenn Sie eine geeignete Befähigung haben und als Dozentin oder Dozent für die Volkshochschule tätig werden wollen, melden Sie sich bitte im VHS-Büro.



Aus der Region

AktivRegion Eider-Treene-Sorge:

Regionalmanagement soll wieder nach Bargen

Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe stellt Weichen bis 2020

Nach dem Willen des Vorstands soll die Eider-Treene-Sorge GmbH erneut das Regionalmanagement für die gleichnamige AktivRegion übernehmen. Damit ist eine weitere Weiche für eine möglichst nahtlose Fortführung der Vereinsarbeit gestellt.

Mit der Entscheidung für die Eider-Treene-Sorge GmbH hat der Vorstand auf seiner 28. und letzten Sitzung für diese EU-Förderperiode ein klares Zeichen gesetzt: Bis 2020 soll die AktivRegion weiterhin von Erfde-Bargen aus betreut werden - mit der Option auf weitere 3 Jahre zur Abwicklung von Projekten. Stefan Ploog, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe, fand klare Worte für diese Entscheidung: "Mit der Eider-Treene-Sorge GmbH haben wir in der Vergangenheit ausgesprochen gute Erfahrungen gemacht. Das Gesamtpaket hat uns wieder überzeugt." Jetzt, so Ploog, wolle man "mit Volldampf in die neue Förderperiode" starten.

Damit es losgehen kann, muss zunächst der Antrag beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume eingereicht werden. Sobald der entsprechende Zuwendungsbescheid im Briefkasten liegt, kann das Regionalmanagement mit der Arbeit beginnen. Für Projekte in der Region stehen von 2015 bis 2020 etwa 2,86 Mio. Euro an Fördergeldern zur Verfügung.

Die Sitzung der AktivRegion war mit 19 Teilnehmern überdurchschnittlich gut besucht. Dennoch warb Ploog für mehr Beteiligung. Es habe sich deutlich herausgestellt, so Ploog, dass sich die Vielstimmigkeit sehr positiv auswirke. Schließlich gelte es, über eine große Fläche hinweg (die Gebietskulisse ist in dieser Hinsicht die größte in Schleswig-Holstein) das bestmögliche Ergebnis für alle zu erreichen - sowohl im Rahmen der Projektarbeit, als auch bei der regionsübergreifenden Erarbeitung der Zukunftsthemen Klima & Energie und Mobilität.

Insbesondere letztere soll in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden. Zumindest ergab dies eine Feedback-Runde zur Arbeit des Regionalmanagements. Als besonders erfolgreich hat sich neben der Projektberatung und der Öffentlichkeitsarbeit die Kooperation der 14 Tourismusvereine der Flusslandschaft herausgestellt – erst kürzlich wurde eine Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG) gegründet, um den Austausch und die Zusammenarbeit fortzuführen. Die Mitglieder der AktivRegion waren sich einig, dass die thematische konzentrierte Zusammenarbeit über die gesamte Region hinweg auch auf die Zukunftsthemen ausgedehnt werden soll.

Einerseits könne man gemeinsam mehr erreichen, so eine Teilnehmerin, der Austausch in den Gremien der AktivRegion helfe aber auch, neue Ideen zu gewinnen und lokale Projekte anzustoßen. Der Zusammenhang ist klar: Wenn ich weiß, dass es neben konkreten Fördermöglichkeiten auch ein Beratungsangebot gibt und ich dann noch ein positives Beispiel beim "Nachbarn" sehe, scheinen die Hürden schon weit weniger groß. Eine geeignete Plattform für diesen gewinnbringenden Austausch, befand Uwe Paulsen vom Bargener Fährverein, biete außerdem der Regionaltag. Auch 2016 soll dieser gemeinsam mit der AktivRegion Südliches Nordfriesland auf dem Friedrichstädter Markt organisiert werden - wenn der Verein bald loslegen kann, präsentieren sich dort vielleicht schon die ersten neuen Projekte.

Vorstand und Mitglieder der AktivRegion präsentieren die Anerkennungsurkunde des Ministeriums



ASV Jübek

Die Jahreshauptversammlung des ASV Jübek und Umg. e.V. findet am 10. April 2015 um 19:30 Uhr im Gärtnerkrug Eggebek statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung kann auf der homepage www.asvjuebek.de eingesehen werden, Anträge müssen bis zum 01.04.2015 in der Geschäftsstelle eingegangen sein.



Frauentreff

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek Tel. 04609 / 765

Veranstaltungen im April 2015

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel, Tel. 04609-765. Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Theaterfahrt nach Schleswig

Am 26.04.2015 fahren wir nach Schleswig ins "Lütt Theater". Treffen am Thingplatz um 13.30 Uhr. Von dort geht es mit dem Bus nach Schleswig. Gezeigt wird das Stück "De Zauberlehrling"", ein Zauberabenteuer auf Plattdeutsch, in dem Hexen, magische Zauberstäbe, ein Schloss und ein Gespenst mitspielen. Lasst Euch verzaubern! Beginn 15.00 Uhr. Die Kosten betragen für Mitglieder 10,00 € und für Gäste 15.00 €. Im Preis enthalten sind Kaffee und Kuchen. Anmeldung bitte bis zum 20.04.2015 bei Ute Ringel

Nähtreff

Am 2. Mai 2015 findet ab 14.00 Uhr wieder der" Nähtreff" in der Seniorentagesstätte statt.

Aus gegebenem Anlass!

Absagen müssen bis eine Woche vor Kursbeginn mitgeteilt werden, um so anderen die Möglichkeit, der Teilnahme zu ermöglichen.

Seid dabei, meldet euch bitte bei Karin Albert unter der Telefonnummer 04609/682 an.

Yoga Kurs

Beim Yoga Kurs am Dienstagvormittag sind für Interessierte noch einige, wenige Plätze frei. Es kann hier gerne geschnuppert werden. Beginn ist um 9.30 Uhr, Ende ist ca. 11.00 Uhr, in der Seniorentagesstätte in Eggebek. Schaut doch mal vorbei!

Vorankündigung für Mai 2015 Vortrag

Vortrag am 07.05.2015 von Karin Hollensen "Schreiben – Ein Weg zu mir"

20.00 Uhr Seniorentagesstätte in Eggebek





Aus der Region

Veranstaltungshinweis des Fördervereins Mittlere Treene e.V.

Am Sonntag, den 26. April 2015 wird Bernd Thieme über das ehemalige Tanklager zwischen Tarp und Eggebek, die heutige Heide Tüdal, führen und dabei einen Blick zurück in die militärische Vergangenheit werfen. Im Zentrum dieser Sonderführung wird die Funktionsweise des früheren NATO-Tanklagers stehen. Treffpunkt der zweistündigen Führung ist um 15:00 Uhr am Haupteingangstor am Stapelholmer Weg zwischen Tarp und Eggebek.

Vorschau: Am Sonntag, den 3. Mai 2015 gibt es in Kooperation mit dem vom Bundesamt für Naturschutz ausgerufenen Wandertag "Biologische Vielfalt" eine zweistündige Führung durch den Frühlingswald des Büschauer Forstes mit der Umweltpädagogin Andrea Thomes. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz am Stapelholmer Weg, etwa Mitte Büschauer Forst, ehemals "Daniels Haus" (GPS: N54.5916 E9.3555). Beide Führungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter www.mitteretreene.de.

Aus der Geschäftswelt

Tag der offenen Stalltür

Am 17.05.2015 öffnet der Reit- und Pensionsbetrieb Andresen in Munkwolstrup von 10 - 16 Uhr seine Türen . Zu sehen und erleben gibt es ein buntes Programm mit und rund um die Pferde und Ponys sowie verschiedene Aktivitäten für Kinder . Nähere Infos folgen in der nächsten Ausgabe

Blumen für jeden Anlass

Die Blumenbank hat ihren Standort im Stapelholmer Weg 18 in 24963 Tarp, direkt im Eingang des Netto-Marktes. Sehen Sie sich bei Dominique Tietz um, lassen Sie sich inspirieren - denn sie hat die Ideen für Ihren besonderen Blumenschmuck! Blumen für jeden Anlass, auch Kunstblumen.

Die Blumenbank berät, plant und dekoriert für Sie ganz individuell nach Ihren Wünschen. Vielleicht haben Sie sogar eigene Ideen für ein Blumenarrangement, ansonsten steht Ihnen Frau Tietz mit ihren Ideen gerne zur Verfügung. Und genau das möchte sie mit ihren Blumen bei Ihnen auslösen. Sie möchte, dass Sie Blumen oder Blumengestecke haben, die Sie sich immer wieder gerne anschauen, die Sie immer wieder verzaubern. Ein Gesteck, bei dem Sie sagen "Wow, mehr als nur Blumen"! Frau Tietz freut sich auf Ihren Besuch.

Jetzt auch in Tarp

Nach 15 Jahren Beratungstätigkeit ist der Lohnsteuerhilfeverein umgezogen von Langstedt nach Tarp, Irisbogen 1 (Schellenpark-Mitte).

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u. a. Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei Fragen zur Lohnsteuer/Einkommensteuer.

Termine nach Vereinbarung 04638/899 80 61 www.steuerverbund.de

Der rollende Kaufmann in Sieverstedt

Auf der Sitzung des Jugend-, Sozial- und Kulturausschusses am 3. März 2015 hat sich der mobile Kaufmann Norman Stehr vorgestellt. Mit seinem Fahrzeug beliefert er inzwischen 15 Gemeinden mit den verschiedensten Dingen. Er bietet frisches Gemüse, Brötchen und Kuchen an. Es gibt auch Tiefkühlprodukte und Haushaltswaren. Sein Sortiment umfasst inzwischen eine Auswahl von über 1000 Artikeln. Es besteht die Möglichkeit für jeden, im Vorfeld per E-Mail oder telefonisch eine Bestellung aufzugeben. Auch Hausbesuche von der fahrenden "Tante Emma" sind möglich.

Auch die Gemeinde Sieverstedt will seinen Einwohnern künftig die Möglichkeit bieten wieder im Ort einzukaufen. In diesem Rahmen wird Herr Stehr im April in drei Probewochen auch Sieverstedt anfahren. In dieser Zeit bekommt jeder die Möglichkeit sich die reichliche Auswahl anzuschauen und nach Herzenslust einzukaufen.

www.AktiveUnternehmer.de

Elternunterhalt - wann Kinder für ihre Eltern zahlen müssen.



"Das war eine informative Veranstaltung!"

...resümierte Jürgen Hohm. Er war am 12. März einer von 22 Teilnehmern unseres Themenabends und ergänzte: "Fragen wurden sofort und verständlich beantwortet. Freue mich schon auf den Newsletter!" Auch Irina Morgatschjow aus Flensburg gefiehl unser Event und möchte zukünftig durch die Rundschreiben informiert werden.

Mit unserem neuen AU-Newsletter benachrichtigen wir Bürgerinnen und Bürger viermal im Jahr über Aktionen und Themenabende unseres Vereins. Haben auch Sie Interesse? Dann schauen Sie bitte auf www.aktiveunternehmer.de und melden sich dort unverbindlich mit Ihrer E-Mail-Adresse an.



Die selbstständige Lebensführung auch im Alter ist ein großes Glück. Leider ist nicht allen Senioren dieses Glück vergönnt. Häufig ist dann das
Wohnen in einem Heim die beste Lösung um den Alltag möglichst selbstbestimmt gestalten zu können. Die Unterbringung in einem Heim ist jedoch mit Kosten verbunden, die häufig durch die gesetzliche Rente nicht
gedeckt werden können. Häufig werden dann Sozialleistungen beantragt
und auch geleistet. Aufgrund der zivilrechtlichen Verpflichtung der Kinder,
den bedürftigen Eltern Unterhalt zu gewähren, werden diese dann vom
Sozialhilfeträger in die Pflicht genommen und müssen ihr Einkommen und
ihr Vermögen offen legen, um eine Unterhaltsverpflichtung zu bestimmen.

Ob tatsächlich aber eine Unterhaltsverpflichtung vorliegt und ggf. auch in der vom Sozialträger bestimmten Höhe, ist für den Laien schwierig zu beurteilen. Ist das festgestellte Einkommen vom Sozialträger richtig berechnet, sind alle relevanten Abzüge richtig berücksichtigt worden? Was muss dem zum Unterhalt verpflichteten Kind selbst verbleiben? Muss das vorhandene Vermögen eingesetzt werden? Was ist mit der eigenen Immobile, der eigenen Altersvorsorge?

Kanzlei im Norden - Rechtsanwälte und Notarin in Tarp

Meist können derartige Fragestellungen bereits im Rahmen einer kostengünstigen Erstberatung geklärt werden. Die AU-Mitglieder Rechtsanwältin Janine Jessen (Foto oben beim Themenabend) und Rechtsanwältin und Notarin Martina Henningsen beraten Sie gerne zu diesen und anderen Fragestellungen des Rechts.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kanzlei-im-norden.de Sollten Sie bereits konkrete Fragestellungen haben, können Sie natürlich auch gerne unter (04638) 210 836 0 einen Termin vereinbaren. Die Termine: 9. April 2015, 16. April 2015, 23. April 2015

Die Standorte:

Feuerwehrgerätehaus Süderschmedeby – ca. 15:00 Uhr, Gasthaus Beeks/Sieverstedt – ca. 15:30 Uhr, Stenderup Ecke Oberdorf/Grönshoy (Maibaumplatz) ca. 16:00 Uhr

Die Zeitangaben sind Ca.-Zeiten, da noch nicht abschätzbar ist, wie hoch der Andrang und wie lang die jeweiligen Einkaufszeiten sind. Verlaufen die Probewochen erfolgreich, wird dieses Angebot von der Gemeinde genutzt, vergische in Keinen wird die verste Stienen werden.



Der Kaufmann Norman Stehr in seinem rollenden Geschäft, das zu der Bürgern kommt

pflichtet sich Sieverstedt auf drei Jahre, Herrn Stehr zu unterstützen, damit er einmal die Woche auch Sieverstedt anfährt.

Aus den Gemeinden

146

Gemeinde Sieverstedt

Ein Weg zu gerechteren Gebühren

Das neue Abwassergebührenmodell für die Gemeinde Sieverstedt

Die Gemeinde Sieverstedt sammelt das Abwasser und leitet es über ein viele Kilometer langes Kanalnetz zu den von ihr betriebenen Kläranlagen. Dort wird das Abwasser zentral gereinigt.

Abwasser ist nicht nur das Schmutzwasser z. B. aus Toiletten, Duschen, Waschmaschinen oder dem Haushalt, sondern auch das Niederschlagswasser (Regenwasser), das von den bebauten und befestigten Flächen auf dem Grundstück, also von Dachflächen, Einfahrten usw. in das Kanalnetz fließt.

In Sieverstedt werden derzeit die Gebühren für die Abwasserbeseitigung nur auf der Grundlage der bezogenen Frischwassermenge berechnet. Dieses Gebührenmodell ist für die bei der Schmutzwasserbeseitigung anfallenden Kosten verursachungsgerecht. Wenn aber von bebauten und befestigten Flächen Niederschlagswasser in das Kanalnetz geleitet wird, dürfen die dafür entstehenden Kosten nicht mehr nach der aus der Wasserversorgung bezogenen Menge abgerechnet werden. Das entspricht inzwischen auch der Rechtsprechung des Schleswig-Holsteinischen Oberverwaltungsgerichts in Schleswig. Um die anfallenden Kosten rechtssicher und verursachungsgerecht umzulegen, hat sich die Gemeinde Sieverstedt dazu entschlossen, ein neues Gebührenmodell einzuführen.

Der Start des neuen Gebührenmodells ist für den 1. Januar 2016 vorgesehen. Von da an wird die Gemeinde Sieverstedt für Schmutz- und Niederschlagswasser getrennte Gebühren erheben. Die Schmutzwassergebühr soll wie bisher auf Grundlage der jährlich bezogenen Trinkwassermenge in Kubikmetern abgerechnet werden. Bei der Niederschlagswassergebühr soll die bebaute oder befestigte und in das Kanalnetz entwässernde Grundstücksfläche in Quadratmetern (m?) die Berechnungsgrundlage bilden. In manchen Fällen wird auch nicht in Kanäle, sondern in Gräben eingeleitet.

Die Gemeinde Sieverstedt erhält durch die Trennung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren keine Mehreinnahmen, weil es sich bei der Gebührenumstellung um eine veränderte Verteilung der, bei der Abwasserentsorgung bisher gesamt anfallenden Kosten, handelt. Die Gemeinde lässt in diesem Jahr auch eine neue Kalkulation der Gebühren erstellen. Dabei soll festgestellt werden, ob die bisherigen Gebühren die gesamten Kosten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung abgedeckt haben oder ob es Über- oder Unterdeckungen gegeben hat, die auszugleichen sind. Je nach Ergebnis der Berechnungen wird dieses Einfluss auf die Höhe der neu aufzustellenden Gebührentöpfe

für Schmutz- und Niederschlagswasser haben. Um die Flächen für die Veranlagung der Nieder-

schlagswassergebühren möglichst exakt zu erfassen, führt die Gemeinde in diesem Jahr eine Fragebogenaktion durch. Dabei werden die überbauten und befestigten Flächen auf jedem Grundstück erfasst. Dem Fragebogen wird ein Lageplan beigefügt sein, in dem die im Kataster eingemessenen Flächen bereits dargestellt und ihre Flächen ausgerechnet sind. Nur die Flächen, die nicht im Kataster verzeichnet sind und natürlich zusätzlich die befestigten Flächen muss jeder Eigentümer selbst ermitteln und darstellen. Im Fragebogen wird dann auch abgefragt, von welchen Flächen Niederschlagswasser tatsächlich in den Kanal, in einen Graben oder auf die Straße abgeleitet wird.

Beispiel eines Grundstückversiegelungsplanes Die Fragebögen werden voraussichtlich im Mai 2015 verschickt. Vorher, am 29. April 2015 abends, ist eine Bürgerversammlung geplant, in der über dieses Thema berichtet und die Fragebögen vorgestellt werden. Sobald die Fragebögen verschickt sind ist vorgesehen Termine anzubieten, wo Grundstückseigentümer sich bei der Ausfüllung der Fragebögen

Die Gemeinde bittet alle Grundstückseigentümer, sie bei der Umstellung des Gebührensystems und bei der Erfassung der bebauten und befestigten Flächen zu unterstützen.

helfen lassen können.

Singkreis wirbt um neue Mitglieder

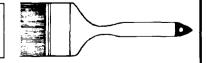
Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Singkreises Sieverstedt fand am 19. Februar 2015 in der Altentagesstätte Sieverstedt statt. Zur Versammlung erschienen 19 aktive und vier passive Mitglieder. Anita Knutzen, die erste Vorsitzende, begrüßte alle Anwesenden. Besonders begrüßt wurden der Bürgermeister Finn Petersen und die vier passiven Mitglieder Elisabeth Müller, Antje Reinhold, Georg Diehl und Harald Jessen. Pastor von Fleischbein konnte aus terminlichen Gründen an der Versammlung nicht teilnehmen und ließ sich entschuldigen. Anita Knutzen bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für das Herrichten der Altentagesstätte und für das vielfältige Buffet. Nach einem gemeinsamen Lied wurde das Buffet eröffnet und gestärkt von dem leckeren Essen wurde die Versammlung

In einer Gedenkminute wurde des ehemaligen, langjährigen Chormitglieds Heinz Reinhold gedacht. Heinz Reinhold war viele Jahre der zweite Vorsitzende des Singkreises.

Der Vorjahresbericht wurde, wie in jedem Jahr, von der Schriftführerin Irmgard Jürgensen verlesen und alle Auftritte und Ereignisse wurden noch einmal in Erinnerung gerufen.

Im Jahr 2014 hatte der Chor elf Auftritte. Da der Chor leider im letzten Jahr einen Austritt verzeich-

Hans Willi Tietz Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
—— Tel, 04630 · 1064 ——

Schnippelstybe Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Samstag

8:30 bis 12:00 8:30 bis 18:00 geschlossen 8:30 bis 12:00 8:30 bis 18:00 geschlossen Doris Grube Oberdorf 1 24885 Sieverstedt

Tel. 04603-964205

nen musste, beträgt die Mitgliederzahl der aktiven Sänger nur noch 21. Erfreulicherweise kamen aber zwei neue passive Mitglieder dazu, so dass die Zahl der passiven Mitglieder auf zehn gestiegen ist.

Es folgte der Kassenbericht von unserem Kassenwart Holger Jürgensen. Bedingt durch konsequente Sparmaßnahmen konnte eine positive Bilanz gezogen werden und auf eine Beitragserhöhung verzichtet werden. Die Kasse wurde von den beiden Kassenprüfern Anne Hansen und Barbara Clausen geprüft, und es gab keine Beanstandungen, so dass dem Kassenwart und dem gesamten Vorstand von der Versammlung Entlastung erteilt wurde.

Als nächster Punkt standen Wahlen auf dem Programm. Zur Wahl standen ein neuer Schriftführer, ein neuer 2. Vorsitzender und ein neuer Kassenprüfer. Für die Schriftführerin und für die zweite Vorsitzende wurde Wiederwahl beantragt und Irmgard Jürgensen – Schriftführerin – und Angela Diehl – zweite Vorsitzende – wurden einstimmig für die Dauer von 4 Jahren wiedergewählt. Auf eine geheime Wahl wurde verzichtet. Als neuer Kassenprüfer wurde Hans Diekmann gewählt.

Zum Tagespunkt Termine und Auftritte wurden bereits feststehende und angedachte Termine besprochen und Terminänderungen vorgenommen. Das geplante Singen im Ostergottesdienst fällt aus und das Sommerkonzert und das Adventskonzert werden jeweils um eine Woche verschoben, da Pastor von Fleischbein an den angedachten Terminen nicht anwesend sein kann. Das Sommerkonzert findet jetzt am 5. Juli um 18.00 Uhr und das Adventskonzert am 13. Dezember um 18.00 Uhr statt. Am Samstag vor den beiden Terminen wird der Chor in der Katholischen Kirche in Tarp singen. Die Termine werden aber noch rechtzeitig im Treenespiegel oder im Flensburger Tageblatt bekannt gegeben.

Nachdem noch ein paar interne Belange des Singkreises diskutiert wurden, übernahm der Bürgermeister das Wort. Er bedankte sich für die Einladung, gab einen groben Überblick über die Gemeinde Sieverstedt und hofft sehr, dass der Singkreis weiterhin bestehen bleibt.

Da der Singkreis jedoch dringend Stimmen braucht, möchte der Chor alle, die Spaß und Freude am Singen und an der Musik haben, ermutigen, einfach mal in die Altentagesstätte zur Chorprobe zu kommen, um sich ein Bild von der Chorarbeit zu machen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Chor probt in der Regel 3 x im Monat außerhalb der Schulferien von 19.30 – 21.00 Uhr in der Altentagesstätte in Sieverstedt. Die jeweiligen Probentermine werden im Treenespiegel bekannt gegeben oder sind bei der 1. Vorsitzenden, Anita Knutzen, Tel. 04603-1291, zu erfragen. Über neue Mitglieder – gerne auch passive – würde sich der Chor sehr freuen.



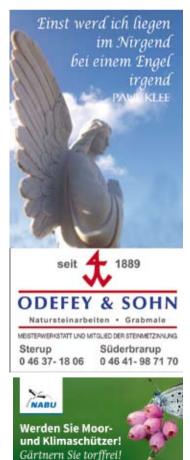
Stetig steigende Mitgliederzahl

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der SoVD-Ortsgruppe Sieverstedt am 23. Februar 2015 konnte unser Vorsitzender Harald Wagner 72 Mitglieder und Gäste im Hoftoft Krog in Havetoft begrüßen. Als besondere Gäste wurden der Kreisvorsitzende des SoVD Uwe May, Angelika O'Brien vom Tageblatt, der Havetofter Bürgermeister Peter Hermann Petersen und der Bürgermeister von Sieverstedt Finn Petersen herzlich begrüßt. Beide Bürgermeister sind Mitglieder des SoVD. In ihren Ansprachen an die Gäste betonten beide, wie wich-



Aufstellung für die Geehrten (v. l.): Bürgermeister Peter Hermann
Petersen, Vorsitzender
Harald Wagner, Bürgermeister Finn Petersen,
Christa Petersen (10
Jahre), Kreisvorsitzender Uwe Dieter May, Ulrich Althüser (30 Jahre)





Weitere Infos unter www.NABU.de/r

tig der SoVD ist und dass dieser eine nicht mehr wegzudenkende Bereicherung unserer Vereinslandschaft darstellt.

Jedes Jahr erstreitet der Verein viele Tausend Euro für seine Mitglieder. Die beständig steigende Mitgliederzahl bestätigt auch unseren Ortsverband, in dem sich zum Jahresende 216 Personen befanden. Auch die vom SoVD regelmäßig angebotenen Treffen, wie etwa unser Frühstück, das gemeinsame Mittagessen oder unser Grillabend, werden von vielen Mitgliedern gerne und zahlreich angenommen. In diesem Jahr wurden für eine 10-jährige Mitgliedschaft geehrt: Cornelia Clausen, Sebastian und Pascal und Monika Dechow, Peter Knutzen, Holger Münz, Kirsten und Peter Detlef Paulsen, Christa Petersen, Jürgen Pose-Kröning und Irmgard Sakschewski. Die Ehrung für 20 Jahre erhielt Herbert Willing. Für 30 Jahre SoVD-Zugehörigkeit wurde Ulrich Althüser geehrt.

Nochmal herzlichen Glückwunsch allen Geehrten! Nach einem reichhaltigen Essen, das für unsere Mitglieder kostenfrei ist, vielen guten Gesprächen und dem Hinweis auf unser bevorstehendes Frühstück am 22.03.2015 in Eggebek schloss der Vorsitzende die Jahreshauptversammlung und wünschte allen einen guten Heimweg und weiterhin so viel Beteiligung an den Treffen des SoVD.

Beate Berg, Schriftführerin

Leserbrief

Hundekot... und kein Ende! Sorry der harten Worte, aber S'schmedeby scheißt sich zu!

Es gibt vorbildliche Hundehalter – doch die Mehrzahl derer sind die gewissenlosen "Scheiß-Egal-Halter". 28 Hundehaufen in der Süderstraße – mit Tütenspender!

Tüten für die Hinterlassenschaften gibt es reichlich, nur sie zu benutzen ist offensichtlich zu müßig. Wenn sie dann benutzt werden, landen sie schon mal in Nachbars Hecke – wer geht schon mit Kacke spazieren. Leider passiert immer mal wieder, dass unser Vorgarten als Hundeklo benutzt wird: Alte Schulstraße 4. Eine große Sauerei für Mensch und Tier.

Doch wenn die Hinterlassenschaften nicht entfernt werden können – (warme Scheiße fühlt sich eklig an) sollte man sich keinen Hund anschaffen.

Leider liegt hier mal wieder das Übel am Ende der Leine! Konrad Lorenz hat einmal gesagt: Der beste Tierfreund ist der, der sich kein Tier hält!

Muss man so gewissenlos in unserem kleinen Dorf mit seinen Mitmenschen umgehen? Es gibt keinen Grünstreifen, der frei von Hundekot ist. Traurig.

Roswitha Honcia



LandFrauenverein Sieverstedt e.V.



Stadtführung

Der LandFrauenVerein Sieverstedt lädt alle Mitglieder am 24.04.2015 zu einer Stadtführung "Malerisches Kapitänsviertel" in Flensburg ein.

Ein Spaziergang in stillen Ecken und Winkeln der historischen Altstadt zwischen den Kirchen St. Johannis und St. Jürgen. Auf dieser Tour sehen wir beschauliche Gassen, Quellen, idyllische Gärten und einfach historische und bezaubernde Häuser.

Treffpunkt ist um 18.00 Uhr das Wasserrad am ZOB oder in Fahrgemeinschaften ab Raiba-Turm um 17.15 Uhr. Anschließend Einkehr in ein Flensburger Lokal. Anmeldungen bitte bis zum 17.04.2015 bei Nicole Andresen. Tel. 04638-8325

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 10. April + Freitag, 8. Mai 2015

April:

01.04. Schule im Autal – Beginn der Osterferien 01.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Aufbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 18.30 Uhr

01.04. DLRG Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr

02.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – Dienstbeginn: 18.00 Uhr, Feuer an: 19.00 Uhr

03.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Abbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 10.00 Uhr

04.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

05.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt und Singkreis Sieverstedt – Ostergottesdienst – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

07.04. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Referent Gerhard Beuck: Vortrag in Wort und Bild "Australien" – ATS – 14.30 Uhr

09.04. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Beginn Fahrlehrgang – Reit- und Voltihalle Sieverstedt – Zeit: NN

11.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

17.04. Gemeinde Sieverstedt – Aktion "Sauberes Dorf" – Organisation der Fahrzeuge und Treffpunkte durch die Schneevögte – Beginn in allen Ortsteilen 18.00 Uhr

17.04. FF Sieverstedt-Stenderup, FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Beteiligung an der Aktion "Sauberes Dorf" – Treffpunkt an den jeweiligen Gerätehäusern in Sieverstedt und Süderschmedeby – 18.00 Uhr

18.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

20.04. Schule im Autal – Schulbeginn nach den Osterferien

20.04. FF Süderschmedeby – Übungsabend: Absturzsicherung – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr

22.04. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr

22.04. TSV Sieverstedt – Jugendvollversammlung für alle jugendlichen Mitglieder ab 12 Jahren – Gemeinschaftsraum der Sporthalle – 18.30 Uhr

24.04. Landfrauenverein Sieverstedt – Stadtführung in Flensburg: "Malerisches Kapitänsviertel", anschließend Einkehr in ein Flensburger Lokal (freiwillig) – Fahrgemeinschaften ab Raiba-Turm um 17.15 Uhr, Beginn der Stadtführung um 18.00 Uhr

24.04. Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19 30 Uhr

25.04. DRK Sieverstedt – Erste-Hilfe-Kurs – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 9.00-17.00 Uhr

25.04.2015 Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

28.04. FF Sieverstedt-Stenderup und FF Süderschmedeby – Funkübung auf Amtsebene – Ort: Sieverstedt – 19.30 Uhr

30.04. DRK Sieverstedt – Halbtagestour – Abfahrtsort: NN – Abfahrtszeit: NN

30.04. Bürgerschaft Stenderup – Maibaum – Platz des ehemaligen Dorfteichs – 18.30 Uhr

30.04. FF Süderschmedeby – Hydrantenpflege und Grillen "aus dem April" für jedermann – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr

Ende April 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – Gelassenheitsprüfung – Reit- und Voltihalle Sieverstedt – Zeit: NN

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Evluth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben am 23.04. und 30.04.2015 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

Mai:

02.05. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

04.05. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr

05.05. Schule im Autal – Fotograf in der Schule

05.05. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Referentin Frau Zybarth: Vortrag "Rund ums Buch" – ATS – 14.30 Uhr

05.05. DRK Sieverstedt – Fahrradtour am Dienstagabend (ab jetzt jeden Dienstagabend bis Ende Oktober) – Treffpunkt: ATS – 18.00 Uhr



Gemeinde Tarp

Haushalt verabschiedet, Investitionen beschlossen

Für ihre sachkundige Ausarbeitung und Erläuterungen zum Haushalt für 2015 wurde die Kämmerin Petra Venz von allen Seiten gelobt. Dabei musste sie erklären, dass der diesjährige Haushalt ein Defizit von 700 000 Euro aufweist. Dies resultiert zum großen Teil daraus, dass in 2015 weniger Erträge aus der Auflösung der "Finanzausgleichsrückstellung" veranschlagt wurden. Die Finanzausgleichrückstellung ist 2013 gemäß § 24 GemHVO-Doppik über 1, 4 Mio. Euro gebildet worden. Der größte Teil der Rückstellung wurde bereits 2014 in Anspruch genommen. Aus der Gewerbesteuer werden 5,1 Mio. Euro an Einnahmen erwartet.

Insgesamt werden Aufwendungen in Höhe von ziemlich genau 11 Mio. Euro veranschlagt. Gestiegen sind die Ansätze für das Personal um 76 000 Euro. Es wurde eine neue Stelle im Bauhof geschaffen und das Personal der Bücherei gehört nun zur Gemeinde. Gestiegen sind auch die Kosten für Kitaund Schulkosten sowie für die Feuerwehr. Gesunken sind Kreis- (- 165 100 Euro) und die Amtsumlage (-59 000 Euro), da die Finanzkraft der Gemeinde Tarp gesunken ist. An Investitionen sind 2,6 Mio. Euro eingestellt. Hiervon werden 450 000 Euro für einen neuen Kindergarten im Schellenpark angesetzt. Die Kosten für diesen Kindergarten werden auf 1,35 Mio. Euro geschätzt. 900 000 werden in 2016 fällig. Weiter sind 820 000 Euro für die Erschließung des dritten Bauabschnitt im Schellenpark, 300 000 Euro für die Anbindung an die Straße "Wiekier Acker, 300 000 Euro für eine Parkanlage ebenda und 105 000 Euro für die Sanierung der Duschen im Freizeitbad angesetzt. Durch den Verkauf von Grundstücken im Schellenpark werden 1,7 Mio. Euro an Einnahmen erwartet.

An "Zentralörtlichen Mitteln" bekommt Tarp in diesem Jahr 654 156 Euro, eine Steigerung um 150 000 Euro gegenüber 2014. Hiervon wird der größte Teil für die Schülerbeförderung (160 333 Euro) und für das Freizeitbad (323 218 Euro) eingesetzt. Das Wasserwerk erzielt bei Einnahmen in Höhe von 348 400 Euro einen Überschuss in Höhe von 3 200 Euro. Es werden insgesamt 219 900 Euro investiert. Hiervon werden 76 000 Euro für neue Wasserleitungen, 40 000 Euro für Hausanschlüsse, 51 000 Euro für neue Filteranlagen und 21 500 Euro für einen neuen

Wasserbehälter ausgegeben. Am Ende der Diskussion und der einstimmigen Annahme stand die Frage und die Feststellung: "Wie kann mehr Geld eingenommen und wo kann gespart werden? Wir müssen den Haushalt konsolidieren".

Das Thema "Flüchtlinge" nahm in den letzten Wochen in Tarp einen breiten Raum ein. Bei einer Veranstaltung dazu hatten sich zahlreiche Bürger angeboten, um zu helfen. "Ich bin erfreut und absolut positiv überrascht, wie stark überall geholfen wird", erklärte Bürgermeister Peter Hopfstock. Da gibt es mittlerweile eine Art Kleider- und Möbelkammer im ehemaligen Förderzentrum, wo gestapelt, sortiert und ausgegeben wird. Die Flüchtlinge werden beim Sport, bei dem Einrichten von Wohnungen, in einer Fahrradwerkstatt und anderen Möglichkeiten unterstützt und an die Hand genommen.

Aber nicht nur über diese Hilfe war Hopfstock begeistert. Falk Löschmann vom Haus an der Treene hatte an einem "Ruhetag" ein kostenfreies Abendbüffet für Bedürftige angeboten. Das gesamte Personal brachte sich am dienstfreien Tag mit ein, 50 Besuchern wurde "ein wunderschöner Abend", so nannte es der Bürgermeister, bereitet.

Der Vertrag mit der Firma Nordbäder, diese stellen die fachliche Organisation des Tarper Freizeitbades sicher, wurde auf fünf Jahre festgeschrieben. Das Bad wird am 1. Mai öffnen, voraussichtlich bis zum 6. September mit der Option, um einen Woche zu verlängern, bei gleichen Eintritts- und Öffnungszeiten, für die Besucher da sein.

Das Grüngut kann zwischen dem 16. März und bis Ende November wieder für 40 Euro abgegeben werden. Die Gemeinde wünscht sich vom Betreiber Beraldi, dass "es etwas gepflegter" angelegt wird, was zugesagt ist. Die Bücherei boomt, es gab 61 000 Ausleihen. In Tarp gibt es 170 arbeitslos Gemeldete, "so wenig wie schon lange nicht mehr". so Hopfstock.



Willkommen in Tarp hat inzwischen eine Kleiderkammer. In den Räumen der ehemaligen Förderschule können jeden Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr Kleider, Haushaltsartikel und Möbel abgegeben und auch abgeholt werden. Alle Helfer und natürlich auch die Flüchtlinge freuen sich sehr über die viele Spenden, die bereits eintrafen. "Frauen mit Kindern nehmen die Hilfe nur sehr zögerlich an; wir freuen uns, wenn auch sie bald den Weg zu uns finden," meint Ilonka Wisotzki. José van Gils Most erklärt, dass besonders Fahrräder dringend benötigt werden. "Wir haben jemanden, der die Räder repariert und wieder auf Vordermann bringt. Vielleicht hat der eine oder andere doch noch so ein Gefährt

zu Hause und benötigt es nicht mehr. Hier würde man sich sehr darüber freuen!"

Nächstes Treffen: Mittwoch, 08.04.2015 von 15.30 – 18.00 Uhr im Bürgerhaus in Tarp Kontaktpersonen: José van Gils-Most: Tel 04638-1856 Martje Ketels: Tel. 04638-899004



Die Gemeinde Tarp stellt für die Freibadsaison vom 01. Mai 2015 bis Anfang September 2015 in ihrem Freizeitbad eine zuverlässige und freundliche

Kassenaushilfskraft (w/m)

zum Verkauf von Eintrittskarten ein. Die Beschäftigung erfolgt auf 450 € Basis und ist grundsätzlich am Sonntag vorgesehen. Es wird die Bereitschaft zu Mehrarbeit auch an anderen Wochentagen in Vertretungsfällen vorausgesetzt. Zusätzlich sollten Sie mit dem Umgang von EDV-Geräten vertraut sein.

Die Eingruppierung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie interessiert sind, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte bis zum 15. April 2015 an den Bürgermeister der Gemeinde Tarp, Tornschauer Straße 3-5, 24963 Tarp. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Kleeberg unter Rufnummer 04638/8813.

Eingangsschreiben werden nicht versandt.

Garagentore
Vordächer
Fliegengitter
Markisen

Rollläden

Verglasung

Tischlerarbeiten



© 04638-7906 Siemensstraße 1 24963 Tarp www.paris-tarp.de

Goldene Hochzeit von Emma und Siegfried Naujocks

Am 27. März feierten die Eheleute Emma und Siegfried Naujocks aus Keelbekfeld das Fest der Goldenen Hochzeit. Das große Jubiläum wurde zusammen mit Familie, Freunden und Nachbarn würdig begangen. Siegfried Naujocks wurde am 20. Juli 1941 in Bismarck im Kreis Heydekrug/Ostpeußen geboren. Ende Februar 1945 floh er zusammen mit seiner Mutter und seinen Geschwistern über das Eis des "Frischen Haffs" nach Schleswig-Holstein. Seine frühe Schulzeit verbrachte er in Barderup, denn die Familie fand zunächst in Petersholm ein neues Zuhause. Später

wurde ihr in Stangheck ein kleiner Siedlungshof zugewiesen, den Siegfried dann zusammen mit dem mittlerweile aus dem Krieg zurückgekehrten Vater und seinen Brüdern bewirtschaftete. Nach der Schulzeit arbeitete Siegfried viele Jahre auf dem Schlachthof der Nordfleisch, später bei Mundt in Fahrdorf. Bis zu seinem Ruhestand im Jahre 2001 war er im Baucenter in Wanderup auf dem Platz als "Mädchen für alles" beschäftigt. Diese Arbeit hat ihm große Freude bereitet.

Emma Naujocks geb. Mangelsen wurde am 16.10.1946 in Birzhaft bei Esgrus in Angeln geboren. Sie wuchs gemeinsam mit vier Geschwistern auf und besuchte die Schule in Bojum. Später ging sie zum Pastor in Quern in Stellung. Kennengelernt haben sich die beiden 1964 in einer Gaststätte in Stoltebüll, wo Siegfried in seiner wenigen Freizeit leidenschaftlich gern mit seinen Freunden Tischtennis spielte. Am 27.03.1965 wurde geheiratet und bereits vier Monate später kam der erste Sohn zur Welt. Ein Jahr später folgte der zweite.

1973 kauften Emma und Siegfried eine Abnahme



in Keelbekfeld, die Siegfried in unermüdlicher und liebevoller Eigenleistung in ein gemütliches Zuhause für seine Familie verwandelte. Mittlerweile wurde 1970 eine Tochter geboren und 1981 war die Familie mit einer zweiten Tochter komplett. Heute sind die Jubilare stolze Großeltern von sechs Enkelkindern. Egal ob bei Fußballturnieren der größeren Enkel oder als Babysitter für die jüngste Enkeltochter, Emma und Siegfried sind mit viel Hingabe, Geduld und Liebe bei der Sache: Jedes einzelne ihrer Enkelkinder erfüllt sie mit Stolz.

In seiner Freizeit züchtet Siegfried allerlei Federvieh wie Fasane, Tauben und Hühner. Emma liebt es, aus den Eiern frische und leckere Kuchen für ihre Lieben zu backen. Außerdem genießt sie es mit ihrem ganzen Stolz, einem E-Fahrrad, die Umgebung zu erkunden oder ihren Töchtern einen Besuch abzustatten.

Der Treenespiegel gratuliert herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünscht noch viele erfüllte gemeinsame Jahre in guter Gesundheit.

Ornithologie -Vogelkunde, Vogelstimmen

Samstag, 25. April 2015, Treffpunkt: 06:30 ab Landgasthof

Aufgrund der guten Resonanz in den zurückliegenden Jahren bietet der Kulturkreis Tarp wieder eine Morgenwanderung mit Dr. Hayo Haupt an: Vogelstimmen und Geräusche des Frühlings erkennen und erläutern. Wenn Sie Interesse haben, dann kommen Sie mit zu einem ornithologischen Spaziergang am frühen Sonntagmorgen durch das schöne Treenetal im Frühling. Alle Hobby-Ornithologen und die es werden wollen, sind aufgerufen, die Singvögel an ihren Stimmen zu erkennen. Treffpunkt: Bahnhofshotel, Uhrzeit 06:30 Uhr am Samstag, den 25.

April 2015; Anmeldungen und weitere Informationen über Dr. Hayo Haupt Tel. 04638 391. Wird die Gruppe zu groß (über 20 Personen) gibt es einen weiteren Termin.

Gemeinde Tarp verkauft Restholz

Interessierte Bürger können in diesem Jahr 10 Raummeter Restholz bei der Gemeinde Tarp erwerben. Pro Person wird ein Raummeter zu 15,00 Euro abgegeben. Zu beachten ist, dass es sich um dicke Stämme handelt. Das Holz kann werktags zwischen 8:00 – 15:00 Uhr auf dem Bauhof Tarp, Gutenbergring 7, Tel. 04638-1641, abgeholt werden.

Maibaum 25

Unsere Jubiläumsveranstaltung hat die Flying Saucers und ein DJ Ötzi Double zu Gast, freuen sich die Altligafussballer des FC Tarp Oeversee. Ein Wiedersehen mit den Gründungsmitglieder des Maibaumfestes wird an diesem Abend an einem Altligastammtisch stattfinden.

Um 19:00 Uhr am 30.04. beginnt das Fest mit dem Hochziehen des Maibaums und der Begrüßungsrede unseres Bürgermeisters Peter Hopfstock. Danach wird gefeiert und in den Mai getanzt. Natürlich wird unsere Mega-Tombola mit vielen tollen Gewinnen nicht fehlen.

Am 01. Mai beginnen wir um 10:30 Uhr mit der Andacht durch Pastor Bernd Neitzel begleitet durch die Häppi Singers. Im Laufe des Vor- und frühen Nachmittags werden sich wieder jede Menge junger Sportlerinnen und Sportler mit verschiedenen Darbietungen präsentieren. Zum ersten Mal dabei ist eine Rettungshundestaffel.

Richtig rund macht das Jubiläum erstmals der Charitylauf des TSV Tarp. Von 11:30 – 12:30 wird auf der Veranstaltungsfläche eine Rundstrecke ein- oder mehrmals gelaufen, gewalkt oder gegangen. Der Lauf findet zugunsten der Aktion "Kein Kind ohne Sport" statt.

Jede Runde zählt und soll von einem persönlichen Sponsor mit einem frei gewählten Betrag vergütet werden.

Ziel der Aktion ist es, den Kindern aus Flüchtlingsfamilien und sozial benachteiligten Familien die Teilnahme am Vereinssport zu ermöglichen.

Info: Marion Blasig (turnen-tsvtarp@web.de), Dieter Weide (info@tsvtarp.de) oder Peter Grau (Tel: 0160 7116023). Wir freuen uns auf unsere Gäste.

Peter Grau

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 15. April 2015

Neu aufgestellt

Aus unterschiedlichen Gründen hat sich die Tarper CDU teilweise in der Führung neu aufgestellt. Die CDU und LWL bilden eine gemeinsame Fraktion. Aus gesundheitlichen Gründen hat Axel Fuge den Fraktionsvorsitz in der CDU aufgegeben. Er ist und bleibt zweiter stellvertretender Bürgermeister. Rüdiger Wiese ist und bleibt CDU -Ortsvorsitzender. Mitte Januar wurde in der CDU neu gewählt. Dabei wurde Ilonka Wisotzki einstimmig zur neuen Fraktionsvorsitzendender CDU/LWL Fraktion gewählt. Rüdiger Wiese bleibt stellvertretender Fraktionsvorsitzenden. Klaus Puhlmann ist zum zweiten stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt worden.

Thomas Dappert bleibt Vorsitzender der LWL (Liberale Wählerliste) Tarp.

Michael Martin staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur Massage · Lymphdrainage · Dorntherapie APM · Fußreflexzonenmassage

Husumer Str. 22 24997 Wanderup Telefon: 04606 / 943836 mobil: 0160 / 96234501

Massagen auch mobil – im Büro oder Privat





vorn v. l.: Auf der Treppe des Bürgerhause, hier ist der Treffpunkt, die Sprecherin der lustigen Handarbeitsrunde der Landfrauen Jerrishoe-Tarp Inge Mahlau, Kassenbeauftragte Gine Reimer, Marion Ertzinger, Martje Ketels, José van Gils-Most, Gerd Bohrmann-Erichsen. hinten links Bürgermeister Peter Hopfstock, die Vorsitzende der Landfrauen Jerrishoe-Tarp Barbara Ilias-Göbel sowie die Damen der lustigen Handarbeitsrunde.

Lustige Handarbeitsrunde spendet 1 500 Euro

Seit 20 Jahren sitzen die Damen der "Lustigen Handarbeitsrunde" zusammen im Bürgerhaus, lassen sich Kaffee und Kuchen schmecken und malträtieren ihre Stricknadeln. Was dabei herauskommt ist schon erstaunlich. Mit viel Können und Geschick werden Gebrauchssachen aus Wolle hergestellt und dann, wenn der Berg angewachsen ist, verkauft. Als besonderer Höhepunkt wird dann dieser Verkauf angesehen. Beim Weihnachtsmarkt, drei Termine im Vorraum des Famila Warenhauses oder bei Veranstaltungen im Arnkielpark wird dann aus gestrickter Wolle Bargeld gemacht. Dann ein weiterer Höhepunkt: Das eingenommene Geld wird gespendet.

Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock ließ es sich trotz richtiger Erkältung nicht nehmen, an dem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen dabei zu sein. Er hatte für alle Damen einen Blumenstrauß im Gepäck: "Mit einem Hobby so viel Geld zu erwirtschaften ist einfach Klasse", sagte er. Er hofft, dass die fleißigen Damen noch weiter so agil bleiben und noch viel gemeinsame Arbeitsstunden ableisten können. Diesen Ball nahm die Vorsitzende der Landfrauen Jerrishoe-Tarp gerne auf: "Ihr seid noch so fit, das wird was". Im Hinblick auf das 25-Jährige versprach sie, dass dann etwas Besonderes veranstaltet werden wird. Sie und alle Beteiligten waren erstaunt über die bisher gespendeten Summen: "Bisher haben wir in den 20 Jahren mehr als 19 000 Euro für Kinder und Jugendliche aus der Region gespendet.

Inge Mahlau ist die Sprecherin der lustigen Handarbeitsdamen. Sie bedankte sich bei allen Teilnehmerinnen, die nicht nur in den zwei Nachmittagsstunden fleißig sind sondern auch manchen Fernsehabend mit Handarbeit verbringen. Dank gab es auch für die Kaffee- und Kuchenbeauftragten der Gruppe. Drei nagelneue 500 Euro-Scheine übergab dann die Kassenbeauftragte Gine Reimer. Beide sprachen für ihre Mitstreiterinnen: "Es macht einfach Spaß, was wir hier treiben".

In den Genuss von je 500 Euro kamen für die Flüchtlingshilfe José van Gils-Most und Martje Ketels. Beide wissen noch nicht konkret, was mit dem Geld geschehen soll, es kam ja auch unerwartet. Aber: "Wir planen im Sommer Ausflüge mit den Jugendlichen und Kindern unserer Flüchtlinge". Gerd Bohrmann-Erichsen vom Jugendfreizeitheim "Fritz" will das Geld für eine "Karaoke-Maschine" ver-

wenden. "Dies gibt den Jugendlichen ganz viele Möglichkeiten für bestimmte Aktivitäten". Marion Ertzinger übernahm das Geld für das Jugendzentrum Jerrishoe. "Wir werden davon Spielgeräte und Hüpfbälle sowie T-Shirts beschaffen", sagte sie. Weiter: "Wir verkaufen häufig von den Jugendlichen selbst gemachte Marmeladen, da ist es schön, wenn wir alle das gleiche Shirt anhaben, das macht immer einen besseren Eindruck". Die fleißigen und lustigen Damen nickten wohlwollend zu allen Vorhaben.



Spende für Lesepaten des Bildungscampus

Auch in diesem Jahr stimmte das Warenhaus Familia in Tarp am 31.12.2014 seine Kunden bereits ab dem späten Vormittag auf die bevorstehende Silvesternacht mit kostenlosem Sekt und Cocktails ein, jedoch mit einem Hinweis auf das bereit stehende Sparschwein für Spenden an eine Aktion in Tarp.

Das eingespielte Gespann zwischen Warenhausleiter Dominique Krein und Ralf Detlefsen, der bereits mehrfach gerne in seiner Freizeit Aktionen solcher Art bei Famila unterstützte, hatte reichlich zu tun.

Gut 250 Gäste verbrachten bis in den späten Nachmittag bei geselliger Runde ihre Zeit hier und erledigten die letzten Einkäufe. Silvester liegt nun hinter den beiden und gemeinsam entschieden sie, dass das Projekt Lesepaten des Bildungscampus in Tarp unterstützt werden soll. Herr Krein war so begeistert von dem Gemeinschaftsprojekt des BiCa, der Tarper Bücherei sowie der Alexander-Behm-Schule, dass er die entstandene Sparschweinsumme großzügig auf 350 verdoppelte. Lesepaten gehen jeweils für eine oder mehrere Stunden in Schulen und arbeiten

dort mit einzelnen oder wenigen Kindern. Dort lesen sie entweder vor, lesen gemeinsam mit den Kindern oder lassen sich von den Schülern / Kindern vorlesen. Dadurch wird die Freude am Lesen geweckt und die Lesefähigkeit und die Kompetenz von Kindern erhöht. Denn die Fähigkeit zu lesen und das Gelesene zu verstehen, ist eine grundlegende und wesentliche Kulturtechnik unserer heutigen Welt und Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilhabe am Berufsleben.

Der Scheck wurde von Judith Detlefsen (BiCa Tarp), Frauke Nobereit (Bücherei Tarp) und Leif Süberkrüb (ABS Tarp) strahlend in Empfang genommen. "Damit wäre die Finanzierung gesichert, jetzt können wir uns auf die Suche nach geeigneten Paten machen." so Judith Detlefsen. Weitere Informationen über das Projekt Lesepaten finden Sie unter www.bica-tarp.de.

Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Arbeit hat, kann sich gerne in der Bücherei Tarp, Tel. 04638/291 melden.





Spendenübergabe

"Jedes Jahr sammeln wir während unserer internen Weihnachtsfeier eine Spende von unseren Landfrauen ein, die einer Organisation in unsere Umgebung zugutekommt", so die 1. Vorsitzende des Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp Barbara Illias Göbel. 2014 nun stellte der pädagogische Leiter Sönke Eichner den Landfrauen die Kinder- und Jugendhilfe Rimmelsberg vor. Spontan spendeten sie 325 Euro. Für diesen Betrag kaufte der Vorstand auf Anregung von Heike Bundtzen, Hauswirtschaftsmeisterin im Therapiezentrum Rimmelsberg, Spiele und Lernmaterial für die pädagogische Arbeit mit den Jugendlichen. Jetzt überreichte die 1. Vorsitzende die Spende dem Geschäftsführer und Eigentümer Manuel Feldhues für die interne Schule.

Im Therapiezentrum Rimmelsberg werden verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren durch erfahrene Pädagogen begleitet. Sie kommen bundesweit aus schwierigen sozialen Verhältnissen und bedürfen sozialpädagogischer Betreuung. Neben den therapeutischen Maßnahmen werden sie in der internen Schule ihrem Leistungstand entsprechend gefördert. In Wohngruppen zwischen fünf und fünfzehn Kindern und Jugendlichen wird ihnen ein neues Zuhause angeboten, werden ihnen durch unterschiedliche Ansätze Strukturen auch in Zusammenarbeit mit Psychologen und Therapeuten vermittelt, lernen sie die Normalität des Alltags. Das Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen zur Gruppenbefähigung zu führen, so dass sie in der Lage sind, entweder in ihre Familien zurückzukehren oder Schulen in der Umgebung zu besuchen, einen Abschluss zu erreichen und sich beruflich weiterzubilden.

Wie Sönke Eichner ausführte, steht die Kinder- und Jugendhilfe unter privater Trägerschaft. Wichtig für ihn war und ist es, Vorurteile den Heimkindern gegenüber abzubauen, für ein bisschen Transparenz zu sorgen und in groben Zügen aufzuzeigen, welche Arbeit mit welchen Kindern und Jugendlichen in den Wohngruppen geleistet wird und aus welchen Bereichen sie kommen, nämlich nicht nur aus sozialen schwachen Familien, sondern aus allen



Schichten der Bevölkerung. Und die Zahl der zu betreuenden Kinder und Jugendlichen wächst, ein gesellschaftliches Problem, das ständig größer wird, betonte Manuel Feldhues.

LandFrauenverein Jerrishoe - Tarp



Liebe Landfrauen,

am 18.04.15 um 9 Uhr treffen wir uns zum nächsten Frauenfrühstück im Haus an der Treene in Tarp. "Jede Landfrau bringt eine Freundin mit" ist wieder unser Motto. Die Kosten betragen 13 Euro. Nach Klönschnack und gemütlichem Büffet wird Birgit Herzog aus Husby uns aus ihren Büchern lesen. Sie entdeckte bereits früh ihre Vorliebe für Literatur und das Schreiben. 2009 veröffentlichte sie ihr erstes Buch und kürzlich war das Debüt ihres aktuellen Buchs. Anmeldungen bitte bis zum 10.04. unter 04638 898565.

Am 22.04.15 um 19 Uhr findet bei Thomsen im Gasthof in Eggebek ein Theaterstück der "Langsted-

ter Theaterspeelers" statt. Wir haben 50 Karten zum Preis von 5 Euro für die Landfrauen reserviert. Anmeldungen bitte bis zum 15.04.15 unter 04609 5230

Gleichzeitig möchten wir auf den Landfrauentag 2015 in Neumünster am 06.05.15 hinweisen. Wir möchten mit einer großen Gruppe hinfahren. Einlass ab 12 Uhr, Beginn um 14 Uhr. Als Gast referiert der Autor Christian Seidel. Innerhalb eines Selbstversuchs hat er ein Tabu gebrochen und ein Jahr lang als Frau gelebt. Nun berichtet von seinen Erfahrungen zum Thema "Geschlechterrollen - Klischee und Wirklichkeit". Infos und Anmeldungen ab sofort bei Barbara Illias-Göbel unter 04638 898565. Der Eintritt kosten 10 Euro im Vorverkauf, an der Tageskasse 12 Euro. Nach Möglichkeit wollen wir Fahrgemeinschaften bilden. Ansonsten wird vom Kreisverband ein Bustransfer organisiert, der voraussichtlich 15 bis 20 Euro kosten wird.

Der Vorstand des Kulturkreises Tarp teilt mit

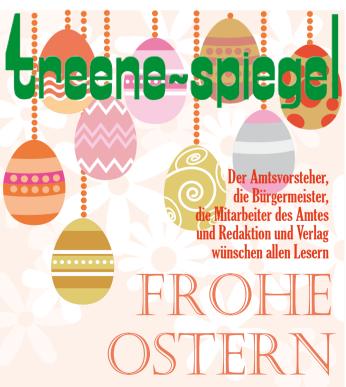
...aufgrund beruflicher Veränderungen wird der Vorsitzende des Kulturkreises Tarp, Prof. Dr.-Ing. Holger Watter, die Vorstandstätigkeit nicht mehr in der von ihm gewünschten Weise fortführen können und das Amt zur Verfügung stellen. Aus den Reihen der Vorstandsmitglieder kann die Position des Vorsitzenden aktuell nicht nachbesetzt werden. Sofern sich keine geeignete Persönlichkeit für dieses Amt findet, empfiehlt der Vorstand die Auflösung nach §14 der Satzung.

Der Termin für die Jahreshauptversammlung wurde auf Dienstag, den 05. Mai 2015 festgelegt.

Aktuelle Veranstaltungen der Vereine und Verbände in und um Tarp, die Satzung sowie die Vorstandszusammensetzung befindet sich unter www.kulturkreis-tarp.de

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de







Neuer Jugendbeirat für Tarper Jugendliche

Ab sofort hat der neue Jugendbeirat seine Arheit aufgenommen. Die örtlichen Vereine, die Alexander-Behm-Schule und die offene Jugendarbeit hatten satzungsgemäß sieben Jugendliche als Mitglieder entsandt. Zur Vorsitzenden wählte der Jugendbeirat Vivian Püschel, die vom Tanzsportzentrum entsandt wurde. Ihr Stellvertreter ist Thies Flöge vom Jugendrotkreuz. Schriftführerin wurde Jule Johannsen von der



v. l.: Vorsitzende Vivian Püschel vom Tanzsportzentrum, Stellvertreter Thies Flöge vom Jugendrotkreuz, Schriftführerin Jule Johannsen von der Alexander-Behm-Schule (ABS), Beisitzerinnen Katharina Jensen vom Jugendfreizeitheim (Fritz), Indra von Holdt-Holmes von der ev. Kirche, Tabea Thaysen vom Fritz. Es fehlt Taliah Pastors von der ABS.

Alexander-Behm-Schule (ABS) gewählt. Beisitzerinnen sind Katharina Jensen vom Jugendfreizeitheim (Fritz), Indra von Holdt-Holmes von der ev. Kirche, Tabea Thaysen vom Fritz und Taliah Pastors von der ABS.

Der Jugendbeirat vertritt die Interessen der Jugendlichen aus Tarp. Er lädt in regelmäßigen Abständen zu öffentlichen Sitzungen ein. Hier wird dann darüber beraten, was für Kinder- und Jugendliche verbessert werden sollte. Zurzeit wird um eine Soccer-Area und um Betonelemente für BMX-Fahrer gerungen. Ein weiteres Ziel ist es, dass die BMX-Räder der Tarper Jugendlichen kostenlos im Bus mit nach Flensburg genommen werden. "In Flensburg gibt es tolle BMX-Strecken, das kann Tarp nicht bieten, da wollen wir fahren", so der Beweggrund der Jugendlichen. Der Jugendbeirat ist unter Jugendbeirat.Tarp@web.de zu erreichen.



Am Donnerstag, 3 den 23. April ab 15.00 Uhr in der Bücherei Tarp. Ohne Anmeldung!



Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291 Die Bücherei hat neue Medien Romane: McEwan, Ian: Kindeswohl.

Moves, Jojo: Ein Bild von dir. (Liebe)

Lind, Hera: Tausendundein Tag - Roman nach einer wahren Geschichte. (Frauen)

Ahern, Cecelia: Das Jahr, in dem ich dich traf. (Lie-

Dahl, Arne: Hass. (Thriller)

Föhr, Andreas: Wolfsschlucht. (Krimi)

Medien:

Bravo Hits 88. (Musik-CD)

Hectors Reise oder die Suche nach dem Glück. (DVD)

Madame Mallory und der Duft von Curry. (DVD) Thomas & seine Freunde - die Geschichte der mutigen Loks. (Kinder-DVD)

Guardians oft the Galaxy. (DVD)

Sachbücher:

Heidböhmer, Ellen: Bademanteltag.

Wo kommt das her? Vom Rohstoff zum T-Shirt, Apfelsaft und Co. (Kindersachbuch)

Jamies Wohlfühlküche.

Wormer, E.: Hashimoto.

Bruhn, Nadja: Kekskunst zum Selbermachen. Caldicott, Carolyn: Boombay Lunchbox.

Kinder- und Jugendbücher:

999 Froschgeschwister und ein kleiner Bruder. (Bilderbuch)

Thau-Jensen, Cato: Achtung, Knud, die Eiszeit kommt! (Lustiges)

Siegner, Ingo: Der kleine Drache Kokosnuss und die Reise zum Nordpol.

TipToi – Entdecke die Stadt.

Weigelt, Udo: Das Meer hat keinen Rand. (Bilder-

Achtung! Geänderte Öffnungszeiten in den Osterfeien (1.4.-17.4.2015) – durchgehend von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Tarper-Buchstützen räumen ihr Spendenlager!

Kurz nach den Osterferien begehen die Buchstützen wieder mit vielen zahlreichen neuen Bücherspenden in der Tarper Bücherei am Samstag den 25. April ihren traditionellen Bücherflohmarkt.

Schon ein Tag zuvor werden am Abend über 100 Bücherkisten mit Hilfe der ortsansässigen Jugendfeuerwehr zum Verkauf vorbereitet. Die Buchstützen freuen sich schon, allen Schnäppchenjägern wieder ein reichhaltiges Angebot machen zu können. Neben Büchern, CD's werden für Liebhaber auch noch Videokassetten zu ergattern sein.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Es werden wieder köstliche Kuchen angeboten, die von Freunden der Bücherei gespendet worden. Gerne kann der Kuchen zur Kaffeestunde mit nach Hause genommen werden.

Mit des Flohmarktes können dann wieder zahlreiche Neuerscheinungen für die Bücherei angeschafft

Primelkonzert: Aus der Sicht eines Zuschauers

Die Fragestellung der "Treeneschipper", dem Shantychor aus Tarp, im letzten "Treenespiegel", ob es denn nun bald Frühling wird?" war gewagt.

Aber die Treeneschipper hatten ja sowas von Recht!

Pünktlich zu ihrem "Primelkonzert" im Warenhaus "famila" war der Frühling da!

Und was es denn auch immer war, die gut aufgelegten Shantysänger mit ihren schmissigen alten und neuen Seemannsliedern oder wir, die gut gelaunten Bürger, die sich in großer Zahl in der Mall bei "famila" eingefunden hatten: eine dem ersten Frühlingstag angemessene Atmosphäre lag in der Luft!





Und viele von uns Zuschauern hatten den Mut, sich in die Reihen des Shantvchores einzureihen und die bekannten Lieder mitzusingen. Textprobleme wurden begegnet durch die vom Chor vorbereiteten Textblätter. Und die Belohnung für jeden Gastsänger war eine Primel!

Ein ebenfalls vom Warenhaus "famila" gesponserter Imbiß rundete das Vergnügen ab.

Dank an "famila" und Dank an die "Treeneschip-Ein Bürger

199 Teilnehmer beim Helmut-Baack-Pokal 2015

Der Schützenverein Tarp führte in diesem Jahr das 33. Helmut-Baack-Pokalschießen, zusammen mit dem Hubertus-Klöck-Pokal für die Jugend, durch. Wie schon im letzten Jahr, hat sich die Teilnehmerzahl erhöht. Es haben 52 Mannschaften und 199 Schützinnen und Schützen um die begehrten Pokale geschossen. Davon vier Jugendmannschaften und somit 16 Jugendliche. Besonders stachen einige Teilnehmer durch den hohen Trainingsfleiß hervor. Es wurde so intensiv trainiert, das an einigen Tagen alle 20 elektronischen Anlagen benutzt worden sind. Dies hieß natürlich viel Arbeit und viel Spass für das Team um den Schützenmeister Wolfgang Sommer. Die Teilnehmer waren voll des Lobes für die sehr gute Organisation durch das Team vom Schützenverein Tarp. Auch die Damen, die sich um die Anmeldung und das leibliche Wohl der Gäste kümmerten, hatten viel zu tun und viel Spass.

Der Sinn des Helmut-Baack-Pokal Schießen, dass sich die Vereine einmal im Jahr treffen um sich beim Schießen zu messen, war wieder mal voll getroffen

Bei der Pokalverleihung begrüßte der 1. Vorsitzende besonders Frau Baack, die es sich nicht nehmen ließ, auch dieses Jahr wieder den von ihrem Mann gestifteten Pokal persönlich zu überreichen.

Der 1. Vorsitzende hob besonders hervor, dass er besonders erfreut war über die hohe Teilnahme, was besonders am 1. Schießtag mit 83 Schützinnen und Schützen zu einer Herausforderung für das Team war. Man war an diesem Abend schon etwas angespannt.

Er bedankte sich bei den vielen Helfern im Hintergrund und besonders beim Schützenverein Neukrug für die Unterstützung, ohne die so eine gute Veranstaltung nicht durchgeführt werden kann.

Das Schießen blieb bis zum letzten Schuß spannend, da erst im letzten Durchgang die Entscheidung fiel. Der 1. Vorsitzende konnte die Pokale für die ersten neun Plätze an folgende Gewinner überreichen:

Jugendmannschaften:

1. IG Tarp 509 Ring 2. Kulturkreis Jugend 494 Ringe 3. JFw Tarp-Keelbek I 478 Ringe

Rote Laterne 4. JFw Tarp-Keelbek II 465 R

Jugend Einzel:

1. Rike Ingwersen 173 R 2.Anna Lena Detlefsen171 R 3. Ole Kriegsmann 170 R

Erwachsene:

Mannschaften:

- 1. Die Sektsause 560 R
- 2. SSFF Flensburg 555 R
- 3. KTS Musikservice 548 R
- 4. SPD-Ortsverein 547 R
- 5. Trixie I 546 R
- 6. WMC Angeln 541 R
- 7. Treenetaler I 539 R
- 8. Trixie III 535 R Rote Laterne: Team Baucen-

Damen Einzel:

ter I

- 1. Nicole Hartung 190 R
- 2. Gunde Rudolph 188 R 3. Bettina Horstmann 185 R

Herren Einzel

- 1. Karsten Nießner 194 R
- 2. Joachim Sitzler 190 R



v.l. Wolfgang Treptow, Gunde Rudolf, Nicola Hartung, Frau Baack, Astrid Krebs, Melanie Holst, Heinz König

3. Thomas Brückner 187 R Den Hubertus-Klöck-Pokal gewann Arne Ingwersen.

Damals – Die Tarper Mühle

Die Archivgruppe des Gemeindearchivs Tarp stellt Ihnen hier in regelmäßigen Abständen längst vergangene Tarper Ortsansichten vor.

Die Tarper Mühle ist ein Galerieholländer und wurde im Jahr 1882 erbaut. Die Erbauer, beides Müller, Peter-Nikolai Molzen und Peter Wulf aus Jübek verließen jedoch Tarp nach nur vier Jahren und überließen die Mühle im Jahr 1886 ihrem Schwiegervater Thomas Hollesen aus Jalm. Dieser verpachtete die Mühle nacheinander an verschiedene Müller, bis er das Gebäude 1893 an Thomas Wohlert verkaufte. Wohlert richtete im Haus eine Bäckerei ein, die von seinem Sohn Peter Wohlert betrieben wurde. 50 Jahre später übernahm Walter Neumann den Betrieb. Noch heute gibt es den Laden, er wird als Discounter-Backwarenladen an derselben Stelle betrieben. 1899 verkaufte Müller Wohlert die Mühle an seinen Schwager, den Müller Heinrich Matzen. 1900 wurde die Mühle abgerissen und an der Straße wieder aufgebaut. 1912 kaufte Müller Johannes Jürgensen die Tarper Mühle von Heinrich Matzen. 1919 verkaufte er sie an Hermann Kasten. 1920 stand ein erneuter Verkauf an. Der Müller Heinrich Mau wurde neuer Eigentümer. Er betrieb die Mühle bis zu seinem Tod im Jahre 1954. 1954 erwarb der Schwiegersohn von Heinrich Mau, Johann Andresen, die Mühle, verpachtete sie an die Müllerei Arp in Sollerupmühle und betrieb selber die Landwirtschaft. Im Februar 1955 wurde die Mühle bei einem heftigen Sturm zerstört. 1957 nahm man die Kappe ab und setzte ein Dach darauf. Von 1959-1973

diente die Mühle der Firma Arp, Sollerupmühle, nur noch als Lagerraum. 1977 kaufte Gerd Möller das Grundstück. Noch heute ist es in seinem Besitz.

1981 fasste die Tarper Gemeinde den Beschluss, die Mühle zu restaurieren. Nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten wurde die Tarper Mühle am 25. Mai 1986 eingeweiht. Der Malermeister Herr Gerd Möller stellte die Mühle für 50 Jahre kostenlos der Gemeinde zur Verfügung. Heute befinden sich im Erdgeschoss der Mühle un-

ter anderem ein Trauzimmer, darüber ein Ausstellungsraum über Vor- und Frühgeschichte und ein kleines Mühlenmuseum.







Baumpflege Obstbaumschnitt Problembaumfällung Schredderarbeiten Seilkletterarbeiten Hubsteigerarbeiten Tel. 04638 / 808 35 90 E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de



Gemeinde Oeversee

Aus dem Gemeinderat

Nach der Begrüßung, der Eröffnung und der Feststellung der Beschlussfähigkeit folgte auf der letzten Gemeinderatssitzung im Februar der Bericht des Bürgermeisters Ralf Bölck. Wie immer waren in seinen Bericht der volle Terminkalender und die Vielfältigkeit seiner Arbeit zu erkennen. Sie reichten von der Unterzeichnung eines neuen Gesellschaftervertrages mit Kirche und Diako, der Verabschiedung des ehemaligen Leiters der Amtsverwaltung Stefan Ploog, der Übergabe des Förderbescheids für die Energetische Sanierung des evangelischen Kindergartens durch Ministerin Alheit, Gespräche im Flensburger Rathaus über ein gemeinsames Gewerbeflächenkonzept, Teilnahme an den Mitgliederversammlungen der drei FFW in der Gemeinde und der Jugendfeuerwehr, des TSV-Oeversee, Begehung der Beek mit dem Wasserverband, dem offiziellen Spatenstich im Neubaugebiet "Harseefeld" und an einem Treffen mit Vertretern des 1. Siedlungsringes und der Landesplanung zum Thema "Großkommu-

Aus dem Bau- und Umweltausschuss berichtete der Vorsitzende Adolf Brodersen, dass sich der Ausschuss auch mit dem Thema Errichtung von Windkraftanlagen und dem hierzu ergangenem Gerichtsurteil befasst hat. Der Ausschuss "empfiehlt der Gemeinde hierzu zunächst die angekündigte

Handreichung mit der Zusammenfassung von Fakten zur geltenden Rechtslage und den Handlungsmöglichkeiten der Kommunen für die weitere Vorgehensweise abzuwarten".

Einen besonders breiten Raum nahm die Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015

Ausführlich stellte der Vorsitzende des Finanzausschuss, Eckhard Sarnow, das vorliegende Zahlenwerk vor und stellte fest, "dass die Gemeinde Oeversee auch in diesem Jahr keinen ausgeglichenen Haushalt vorweisen kann". Der Gesamtbetrag der Erträge wurde mit 3.619.400 € beziffert dem ein Gesamtbetrag an Aufwendungen von 4.215.600 € gegenüber steht. Daraus ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von 596.200 €. Die Gemeindevertretung stimmte nach eingehender Diskussion der vorgelegten Haushaltsatzung und dem Haushaltsplan einstimmig zu.

Ein weiteres Thema war die Beschlussfassung zur Erstellung einer Straßenausbaubeitragssatzung zur der eine rechtliche Verpflichtung besteht. Der Bürgermeister wurde in diesem Zusammenhang ermächtigt, den Auftrag für die Erstellung einer entsprechenden Satzung an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Symbolischer Spatenstich im Neubaugebiet

Mit einem symbolischen Spatenstich wurden die Erschließungsarbeiten im Neubaugebiet "Harseefeld" offiziell von Bürgermeister Ralf Bölck und dem Ge-

schäftsführer der TEG Nord, Frank Sass, freigegeben. In dem zirka 7000 Quadratmeter großen Neubaugebiet, es liegt zwischen dem abgeschlossenen



v. l. Andreas Bergmann (TEG-Nord) Dirk Gottburg und Manfred Sponberg (Schaalbyer Tiefund Straßenbau GmbH) Clarissa Hennings(en (Bauamtsleiterin) Horst Rudolf (Leitender Verwaltungsbeamte) Adolf Brodersen (Vorsitzender Bauausschuss) Bürgermeister Ralf Bölck (im Bagger) und Frank Sass von der TEG-Nord

Baugebiet Kallehoe und der Westerhöhe, entstehen 28 Bauplätze. Die voll erschlossenen Grundstücke, die eine Größe zwischen 510 und 980 Quadratmeter haben, kosten pro Quadratmeter ab 67 €. Im Baugebiet dürfen Einzelhäuser und Doppelhäuser in höchstens zweigeschossiger Bauweise errichte werde.

"Mit dem heutigen Tag haben wir ein erstes Ziel unserer Arbeit erreicht auf das wir besonders stolz sind", so Frank Sass für den Erschließungsträger. "Mit Nachdruck", so ergänzt er weiter, "haben wir die Planungen für diese Neubaugebiet verfolgt und vorangetrieben. Wir waren überzeugt, dass ein entsprechender Bedarf an Bauplätzen vorliegt. Bereits jetzt sind 20 Bauplätze protokolliert und weitere reserviert. Dieser Erfolg gibt uns Recht, es liegt auch an der guten Infrastruktur die Oeversee zu bieten hat"

"Für die Gemeinde", so Bürgermeister Ralf Bölck, "sei die Ausweisung und Planung des Baugebietes Harseefeld nicht einfach gewesen. Bisher nicht gekannter Widerstand gegen ein Baugebiet überschattete die Anfangsphase der Planungen, Einwände wurden wo immer möglich in den Bebauungsplan eingearbeitet um für alle Beteiligten eine akzeptable Lösung zu finden. Heute freue ich mich darauf hier bald neue Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde begrüßen zu können. Die Infrastruktur die wir bieten können ist gut. Kindergärten, Grundschule, Sportverein, Kirche, Einkaufsmöglichkeiten und Ärzte sind vorhanden. Eine gute Breitbandversorgung steht zur Verfügung. Noch in diesem Jahr werden wir durch einen Anbau an einen bestehenden Kindergarten neue Kita-Plätze schaffen".

Auch der Bauausschussvorsitzende Adolf Brodersen zeigte sich ebenso wie der Leitende Verwaltungsbeamte Horst Rudolf und die Bauamtsleiterin Clarissa Henningsen mit dem Ergebnis ihrer Arbeit zufrieden und sahen die Gemeinde auf einen guten Weg. "Wenn die Nachfrage weiter so anhält wie bisher, müssen wir uns in naher Zukunft wieder Gedanken über neue Bauplätze in Oeversee machen", hieß es zum Schluss.

Freiw. Feuerwehr Barderup

lädt die Gemeinde Oeversee ein

Osterfeuer

Am 04.04.2015 ab 19:00 Uhr wird das diesjährige Osterfeuer auf dem Bolzplatz in Barderup entfacht! Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sorgen bei angenehmer Atmosphäre für das leibliche Wohl ihrer Gemeindemitglieder.

Kameraden erscheinen im Einsatzanzug





Flensburg-Schleswig eG

N 114 24027 Fl 1

- » Neumarkt 1, 24937 Flensburg
- Telefon: 0461 14404-35
 E-Mail: flensburg@VR-immopoint.de
- » www.vr-immopoint.de



In Ihrer Region gesucht:

Mehrfamilienhäuser, Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Resthöfe u.v.m.

So wertvoll ist Ihr Haus

Jetzt von unseren Experten den Wert

Ihrer Immobilie ermitteln lassen!

Schnell, zuverlässig, sicher - VR-Immopoint.

2014 war ein ruhiges Jahr

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Barderup in Henningsens Gasthof begrüßte Wehrführer Karl Neuwerk neben 26 Aktiven und neun Kameraden der Ehrenabteilung auch Bürgermeister R. Bölck und Amtswehrführer Gerhard Nörenberg. "2014 war ein ruhiges Jahr" blickte K. Neuwerk in seinem Jahresbericht auf einen Brandeinsatz und eine technische Hilfeleistung zurück. Für zwei verstorbene Kameraden wurde eine Schweigeminute eingelegt. Beförderungen und Ehrungen werden bei der großen Feier im Oktober statt finden. Als neuer Kassenprüfer wurde Björn Kiesby gewählt. Martin Heinrich wurde durch K. Neuwerk per Handschlag in die Wehr verpflichtet. Amtsvorsteher und Bürgermeister Bölck überbrachte die Grüße und den Dank der Gemeinde für die gezeigte Einsatzbereitschaft der Wehr bei den verschiedenen Veranstaltungen und Hilfeleistungen im Bereich Oeversee und versprach die volle Unterstützung der Gemeinde beim Brandschutz. "Alles was gebraucht wird, wird besorgt" so die Aussage vom Bürgermeister. Amtswehrführer G. Nörenberg arderuper Wehr, diese liegt bei fast 50 Prozent. Zum Thema Kameradschaftskasse wird nach einer Lösung gesucht, aber die Kasse wird als Kameradschaftskasse bleiben.

Das Jahr 2015 liegt ganz im Zeichen der 125-Jahrfeier. Zu diesem Zweck wurde die Feuerwehrchronik durch einige Kameraden neu überarbeitet und Dirk Stegelmann hat viele Stunden investiert, um die Homepage zu erstellen. Als Dank für die geleistete Arbeit übergab Wehrführer Neuwerk kleine Präsente an die Kameraden H.P. Thomsen, Johannes Hansen und Dirk Stegelmann.

Nachdem der offizielle Teil beendet wurde, ließ man die Veranstaltung bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Bücherflohmarkt

Der Lions Club Uggelharde veranstaltet am Sonnabend, 18. April in der Zeit von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr, seinen traditionellen Bücherflohmarkt im Kaufhaus "Famila" in Tarp.

Erneut wird ein reichhaltiges Sortiment ausgesuchter Bücher aus vielen Wissensgebieten und Literaturbereichen preisgünstig zum Verkauf angeboten. Darunter viele Romane und Fachbücher. Der Erlös ist für gemeinnützige und wohltätige Zwecke in unserer Region bestimmt. Der Lions Club bittet um regen Besuch.

Freiwillige Feuerwehr spendet für Hospiz

Einen symbolischen Scheck in Höhe von 1000 Euro konnte der Festausschuss sowie Wehrführer der der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup, Timo Petersen, an die Geschäftsführerin des Katharinen Hospiz am Park, Claudia Toporski, überreichen. "Ich freue mich sehr, dass ehrenamtliche Feuerwehrmänner und -frauen sich für unser soziales Projekt einsetzen", freut sich die Geschäftsführerin. Das Geld sei bestimmt für das Kinder- und Jugendinsbesondere hospiz, auch für den Kinderund Jugenddienst innerhalb der Hospizarbeit in



v.l. vorne: Petra Beise, Claudia Toporski, Timo Petersen (Wehrführer) Sonja Thiel, Hartmut Jessen. Hinten: Marcus Buder, Dirk Moeller, Ingo Blank. Es fehlt vom Festausschuss Ralf Heidemann.

der Region. "Unsere Organisation ist im hohem Maße auf Spenden angewiesen, nur ca. 7% der Grundkosten werden von den Trägern übernommen" sagt Claudia Toporski. Alles andere müsse über Spenden finanziert werden. Deswegen sei jede Spende, sei sie auch noch so klein, willkommen.

Vorstand und Festausschuss der Feuerwehr hatten sich überlegt, wie können wir ein großes Oktoberfest anlässlich unseres 125-jährigem Jubiläums feiern und gleichzeitig einen Teil von den Einnahmen einer sozialen Organisation in der Region zuführen. Der einstimmige Beschluss: "Von jeder verkauften Eintrittskarte wandern 0,50 Euro in den Spendentopf". Es wurden über 500 Karten verkauft, zusätzlich wurden in der Festhalle Spendendosen aufgestellt, sodass insgesamt knapp 500 Euro zusammen kamen. "Als Empfänger der Spende war schnell das Kinder- und Jugend-Hospiz am Markt in Flensburg ausgemacht", sagt Petra Beise vom Festausschuss. Ein Vorschlag aus der Runde, die VR-Bank mit ins Boot zu nehmen, fand breite Zustimmung. "Wir haben die Bitte der Feuerwehr gerne aufgenommen und den Spendenbetrag auf 1000 Euro aufgestockt", sagt Sonja Thiel von der VR-Bank Flensburg-Schleswig, "Gerade das Katharinen Hospiz liegt uns sehr am Herzen - im Rahmen unserer Möglichkeiten helfen wir gerne".



Vorschau

Sonntag 10. Mai Frühstück zum Muttertag in der Akademie Sankelmark 10.00 Uhr

Kostenbeitrag Mitglieder 10 €, Gäste 13 €, Anmeldungen bis 4. Mai bei Klaus-Dieter Helle Tel.: 04630-376 od. Bernd Rabe Tel.: 04638-898888,

Fahrdienst auf Anfrage**Beratungszeiten Kreisbüro Schleswig,** Stadtweg 49, Schleswig
Neue Telefon-Nummer 04621-48123-00 Fax:
04621-4812310

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg Sprechstunden in Flensburg Dorotheenstraße 22 (Haus Michael), Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Im Wald da sind die Räuber

Die Komödie in drei Akten stammt aus der Feder von Fred Redmann und wurde von der Laienspiel-

> gruppe Goldebeck im "Andersen Hüs" in Klockries, Risum-Lindholm, aufgeführt. Wie in den vergangenen Jahren führte auch in diesem Jahr die erste Halbtagestour des SoVD Ortsverbandes Oeversee Mitglieder ins "Andersen Hüs" um hier zu erleben, was es denn mit den Räubern im Walde auf sich hat. Mitzubringen waren an diesem Nachmittag Kenntnisse der niederdeutschen Sprache, kriminalistisches Gespür und die Lust, das Lied eines Barden, das zum Beginn und zum Ende aus Lautsprechern erklang und dem Thema gewidmet war, mitzusingen. Wenige Tage nach dem Tod seiner Mutter avanciert Förster Benno Buxbaum zum begehrtesten Junggesellen in seinem Heimatdorf. Die Damenwelt hofft, dass er von der verstorbenen Mutter das Versteck des Goldes, das sein ebenfalls verstorbe-



ner Vater zusammen mit einem Komplizen vor 15 Jahren geraubt hatte, erfahren hat und nun über den Schatz verfügt. Da gibt es die "klamme" Wirtstochter Heike und Bestattungsunternehmerin Swattrock, die gerne an der "Schatzsuche" teilnehmen wür-

Das Versteck suchen auch Kommissar Recks und der ehemalige Komplize des Vaters, Bodo Bügelstieg und seine Freundin Trixi. Julia Jensen, Zeitungsreporterin, attraktiv, möchte gerne eine Reportage

über den Förster und die Goldsuche schreiben. Sie gewinnt das Vertrauen des Försters. Und welche Absichten und Ziel verfolgt Haki Hackstedt, Gehilfe im Forsthaus. Diese und andere Fragen galt es in dem Dreiakter zu beantworten.

Den großartig aufgelegten Spielern gelang es bis



Sie genossen im Pesel Kaffee und Kuchen

zum vorhersehbaren Schluss, die Spannung des Stückes aufrecht zu erhalten.

Bevor es jedoch soweit war, gab es im eingedeckten "Pesel" des "Andresen Hüs" Kaffee und Kuchen für die angereisten Gäste aus Oeversee.

Ortsverband Oeversee wächst auf 300 Mitglieder

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung konnte der Vorsitzende des SoVD Ortsverbandes Oeversee, Bernd Rabe, Annemarie Behnemann als das 300. Mitglied in den Reihen des Verbandes begrüßen. "Ich heiße Sie auf das Herzlichste willkommen, wir freuen uns Sie bei uns zu haben", so der Vorsitzende .

Zuvor hatte er die 67. Mitgliederversammlung mit einem Bekenntnis zu den Zielen des Sozialverbandes eröffnet. "Gemeinsam mit Ihnen und den Organisationen des SoVD haben wir es uns zum Ziel gesetzt, ein Höchstmaß an sozialer Gerechtigkeit zu erreichen. Sachkundige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kreisverband helfen Ihnen bei der Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber den Behörden, zum Beispiel im Rahmen der Renten-, Kranken-, Unfall,- Pflege- und Arbeitslosenversicherung, sowie in allen Fragen, die Menschen mit Behinderung betreffen", so Bernd Rabe an die 97 Mitglieder gewandt die der Einladung zur Mitgliederversammlung gefolgt waren.

"Auch der Ortsverband Oeversee ist im Jahr 2014 gewachsen, insgesamt sind im Berichtsjahr 37 Mitglieder hinzugekommen. Drei Mitglieder sind verstorben, 14 Mitglieder haben uns verlassen. Die Mitgliederzahl ist von 286 auf 306 gestiegen. Die



Der Vorsitzende Bernd Rabe heißt Annemarie Behnemann als das 300. Mitglied herzlich willkom-

Gründe für diesen Anstieg mögen vielschichtig sein, die Verunsicherung der Menschen gegenüber den Behörden in allen Fragen des Sozialrechts ist sicherlich ein besonderer Grund Mitglied im SoVD werden, im Falle Oeversee hat auch die Auflösung des ehemaligen Ortsverbandes Jarplund-Weding eine gewisse Rolle gespielt", erläutert der Vorsitzende in seinem Jahresbericht. Zu den Besonderen Aktivitäten zählte er die Teilnahme an der Ferienpassaktion der Grundschule Oeversee, die Fahrt ins Andersen-Hüs nach Klockries, das "Muttertagsfrühstück" in der Akademie Sankelmark, die Besichtigung des Dorfmuseums Wanderup mit anschließendem Spargelessen, die Aktion "80 Plus", den Grillnachmittag, den Besuch des Planetariums in Glücksburg, Kranzniederlegung am Volkstrauertag auf dem Friedhof in Oeversee, den Lichtbildervortrag "So schön ist der Norden" und die traditionelle Weihnachtsfeier. "Insgesamt", so Bernd Rabe "haben 456 Personen an unseren Aktivitäten teilgenommen, ein Zeichen das wir mit unserem Programm einigermaßen richtig liegen".

Das Programm für das Jahr 2015 erhalten die Mitglieder mit der Aprilausgabe der Verbandszeitung oder aber mit der Post.

Rechtliche Hilfe zur Durchsetzung von Forderungen nach der Sozialgesetzgebung wurde in einem Fall beim Kreisverband eingeleitet und für das Mitglied erfolgreich beendet.

Für zehnjährige Mitgliedschaft im Ortsverband wurden Frauke und Helmut Dracke und für 25 jährige Mitgliedschaft Ralf Nobereit geehrt

Mit dem Satz: "Wenn es ihren Verband nicht geben würde, müsste man ihn erfinden", fasste Bürgermeister Ralf Bölck die Arbeit des Ortsverbandes und das ehrenamtliche Engagement seines Vorstandes in seinem Grußwort als Resümee zusammen.

Auch der Vorsitzende des SoVD Kreisverbandes. Uwe-Dieter May, würdigte in seinem Grußwort die Arbeit des Ortsverbandes. Durch die vielen angebotenen Aktivitäten würde das Motto des Verbandes: "Gemeinsam, statt einsam" in die Tat umgesetzt.

Großzügige Geldspende für alle drei Oeverseer Kindergärten

Viele reden über Eigeninitiative, soziales Engagement und das was man so alles zum Wohle der Allgemeinheit und auch im Speziellen für Kinder tun könnte. Das war's dann auch oftmals schon. Nicht so im Oeverseer Ortsteil Barderup. Hier wird gehandelt.

Die Kinder in Oeversee können sich neuerdings über tatkräftige Unterstützung aus der Bevölkerung freuen. Wurden letztens die Schulkinder mit dem Erlös der Trödeltruppaktion von Familie Jacobsen beschenkt, so gab es nun eine Geldspende für die drei Oeverseer Kindergärten. Asmus Jacobsen und seine Ehefrau Jutta veranstalteten kurzerhand am





Elektro-Installation Elektro-Geräte u. -Heizung Antennenbau EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König

☎ 0 46 30/52 40 Mobil 0172/4563338 Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2 24988 Oeversee 3. Advent letzten Jahres einen gemütlichen Klönschnack in ihrem schmucken Holz-Ferienhaus in Barderup. Kommen konnte jeder; es gab Kaffee, Kuchen, Kekse, Punsch und für Kinder alkoholfreie Getränke. Die ebenfalls angebotenen leckeren Würstchen hatte Schlachter Hans-Friedrich Neuwerk aus Eggebek gespendet. Etwa 50 Gäste verbrachten so einen kurzweiligen Adventsnachmittag im Hause Jacobsen. Das Ganze gab es gewissermaßen zum Nulltarif -Spende zugunsten der



Schlachter Hans-Friedrich Neuwerk, Jutta und Asmus Jacobsen, Monika Thomlediglich um eine kleine sen und Bürgermeister Ralf Bölck bei der Spendenübergabe in Barderup

Oeverseer Kinder wurde jeder Gast gebeten. Die so freundlich bewirteten Besucher ließen sich dann auch nicht lumpen. 320 Euro kamen für die gute Sache zusammen. Das Geld soll nun gleichmäßig auf alle drei Oeverseer Kindergärten verteilt werden. In einer kleinen Feierstunde übergab Initiator Asmus Jacobsen dieser Tage das Geld an Monika Thomsen, die Vorsitzende des Schul- und Kindergartenausschusses. Bürgermeister Ralf Bölck, war ebenfalls dabei und dankte allen Beteiligten herzlich für das lobenswerte Engagement und die zahlreichen kreativen Ideen rund ums Spendensammeln. Übrigens: Familie Jacobsen hatte so viel Freude an dieser Aktion, dass sie den "Winterklönschnack" um die Weihnachtszeit zu einer festen Einrichtung auf ihrem Hof machen möchte.

Schulmeldungen

Zu Besuch bei den Zwergschwänen

Nachdem bereits 2013 eine Klasse der Grundschule Oeversee die Zwergschwäne im Meggerkoog aufgesucht hatte, machte sich in diesem Jahr am 4. März die dritte Klasse unserer Schule auf den Weg dorthin.

Wegen des plötzlichen Schneefalls am Abend zuvor geriet die bereits seit Dezember geplante Fahrt kurzfristig ins Wanken. Die entscheidende Frage war, ob die Zwergschwäne überhaupt noch im Meggerkoog waren. Oder ob ihnen der Kälteeinbruch und der Schnee so missfielen, dass sie vielleicht schon über Nacht oder am frühen Morgen wegziehen würden. Um 8:00 Uhr gab es dann per Telefon Entwarnung aus Meggerdorf: Es waren noch mindestens 200 Zwergschwäne da. Also fuhren wir los. Mit einem Traktor und zwei Planwagen erreichten wir schnell die ersten Zwergschwäne auf den Wiesen im Meggerkoog. Und nicht nur das: im gleichen Moment segelte ein Seeadler über uns hinweg.

Kurz darauf durften wir aussteigen und durch Spektive und Ferngläser die Zwergschwäne genauer beobachten. Dabei konnten wir deutlich auch einige Jungschwäne an ihrem grauen Gefieder erkennen: die hässlichen Entlein! Die Schwäne reagierten an diesem Tag recht empfindlich auf vermeintliche Störungen. Sobald wir uns geringfügig von den Planwagen entfernten, liefen sie gleich eilig davon. Frau Bode und Frau Rahn vom Verein KUNO vermuteten, dass sie wahrscheinlich aufgrund des Wetterwechsels am Vorabend so unruhig waren. Wir hielten uns etwa 1 1/2 Stunden ruhig beobachtend auf den Wegen zwischen den Wiesen auf. Abends konnte dann, wer wollte, den Ausflug noch einmal vom heimischen Sofa aus gemeinsam mit der Familie Revue passieren lassen: Denn begleitet wurde unser Ausflug von einem Fernsehteam von SAT 1. Inzwischen haben viele Zwergschwäne den Meggerkoog schon wieder verlassen, wie Frau Bode

> uns schrieb. Etwa 4000 km liegen vor ihnen bis zu ihren Brutgebieten in Nordsibirien. Wir sind froh, dass wir diese wunderbaren Vögel besuchen konnten und hoffen, dass ihnen die beliebten Rastplätze in der Eider-Treene-Sorge-Niederung noch lange erhalten bleiben. Denn weltweit gibt es derzeit vermutlich nur etwa 16.000 Zwergschwäne, von denen im frühen Frühling bis zu 4000 im Meggerkoog einen Zwischenstopp einlegen.



Veranstaltungen

April 2015

Mi., 01.04. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Sa., 04.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Osterfeuer, Bolzplatz Barderup, 19:00

So., 05.04 + Mo., 06.04. Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V.: Der Schafstall öffnet seine Tore zu Ostern, Schafstall Frörupholz, 11:00-17:00 Mi., 08.04. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00 Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30 Mo., 13.04. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30 Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst,

Gemeindewoche, Feuerwehrgerätehaus, 19:30 Di., 14.04. Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Karten-

spielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30 Mi., 15.04. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19.30

Do., 16.04. Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V.: "Bienen, Wespen und Hornissen", Vortrag des Bienensachverständigen Svend Petersen-Fink, Naturschutzbüro, Großsolter Weg 2a, Oeversee, 19:00

Mo., 20.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup Krug, 19:30

Di., 21.04. Fahrbücherei: Bilschau, Opel Lorenzen 09:35 - 09:55 Barderup-Ost 10:10 - 10:25 Sankelmark, Petersholm 10:30 – 10:40 Barderup, Feuerwehr 10:45 – 11:05 Barderup, Westerreihe 13 15:10 - 15:30 Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:40 - 16:25 Juhlschau, Heideweg 4 16:30 – 16:50 Schützenverein Barderup: Wertungs- und Übungsschießen, Barderup Krug, 19:30

Mi., 22.04. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00 Schützenverein Barderup: Wertungs- und Übungsschießen, Barderup Krug, 19:30

Mo., 28.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Funkübung in Sieverstedt, Feuerwehrgerätehaus, 19:15 Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup:, Funkübung in Sieverstedt, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Spruch des Monats:

Das Vergleichen ist das Ende des Glücks und der Anfang der Unzufriedenheit.

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 15. April 2015

Sportmeldungen

TSV-Vorsitzender zog positive Bilanz

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des TSV Oeversee konnte der Vorsitzende des Sportvereins, Hans-Peter Düding, eine durchweg positive Bilanz für das abgelaufene Jahr ziehen.

Zu den besonderen Höhepunkten zählte er in seinem Jahresbericht den "Eulen-Cup", einem mit hochkarätigen Jugendmannschaften besetzten Handballturnier. Auch der "Sylvesterlauf" für den der TSV neben dem Veranstalter "Trible-Event" für die Ausrichtung der



Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt (v.l.n.r.) Volker Jöns, Helmut Dracke, Reiner Hahn, Frauke Bölck, Klaus Herrmann und Hanna Bölck. Sie werden flankiert von Hennig Andresen (2. Vorsitzender) und Hans-Peter Düding (Vorsitzender TSV Oeversee)

Veranstaltung verantwortlich zeichnete, war mit zirka 600 Teilnehmern ein besonderer Höhepunkt. Auf keine besonders große Resonanz stieß dagegen das "Laternelaufen", das der TSV gemeinsam mit dem ADS-Kindergarten im Treenestadion angeboten hatte. Hier reichten die Meinungen von Zustimmung bis Ablehnung. Großen Anklang fand dagegen das außerhalb der sportlichen Aktivitäten angebotene "Kniffelturnier", das im Jahresverlauf zweimal angeboten wurde. Mit Zustimmung der Gemeinde wurde der Geräteraum der Schulsporthalle durch den TSV in Eigenregie neu gestaltet. Mit einer neuen Aufteilung des Raums und einem zusätzliche Regalsystem wurden die Ordnung und die Handhabung der Sportgeräte nachhaltig verbessert. Hier dankte der Vorsitzende allen Helfern und der Tischlerei Gunnesson und der Firma Heidemann für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Realisierung des Vorhabens.

"Schulleitung und Trainer sind von der Neugestaltung begeistert", so das Fazit von Hans-Peter Düding. "Ein weiteres Feld, das voraussichtlich zum Dauerbrenner wird", berichtet er weiter, "ist der Befall des Treenestadions und des Trainingsplatzes mit Maulwürfen. Auf Antrag wurde der Gemeinde durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume eine befristete Genehmigung zur Bekämpfung der Maulwürfe erteilt. Ein hierfür zugelassenes Unternehmen wird in Kürze mit der Durchführung der erforderlichen Arbeiten beauftragt werden. Mit aktuell 699 Mitgliedern ist der

TSV mitgliedstärkster Verein in Oeversee. Zum Schluss seines Berichtes bedankte sich der Vorsitzende des TSV bei allen Sponsoren und Spendern mit deren Hilfe insbesondere die Jugendarbeit gefördert wird. Auch der Gemeinde sagte er einen besonderen Dank dafür, "dass sie uns sämtliche Sportanlagen kostenfrei zur Nutzung überlässt und uns darüber hinaus auch noch finanziell unterstützt", und weiter, "soweit es in unseren Kräften steht, werden wir die Gemeinde bei Reparaturen und baulichen Veränderungen der Sportanlagen behilflich sein". Allen ehrenamtlichen Trainern, Betreuern und Vorstandsmitgliedern dankte er für ihr Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit.

"Mit einem großartigen Angebot an alle Altersgruppen, insbesondere an Jugendliche, gelingt es dem TSV immer wieder, diese Altersgruppe an sich zu binden und von der Straße zu holen. Im Zeitalter des Internet keine leichte Aufgabe", so Bürgermeister Ralf Bölck in seinem Grußwort. "Der TSV Oeversee ist ein Aushängeschild für unsere Gemeinde", ergänzt er weiter.

Mit einer Urkunde geehrt wurde die 1. Handball-Frauenmannschaft unter ihrem Trainer Thorsten Eggebrecht für ihre besonderen Leistungen und den Aufstieg in die Oberliga Schleswig-Holstein.

Mit dem Fairness-Pokal ausgezeichnet wurde die Jugendfußballmannschaft. Mit Urkunden geehrt wurden Helmut Dracke, Frauke Bölck, Hanna Bölck und Klaus Herrmann für ihre 25 jährige Mitgliedschaft im TSV. 40 Jahre Mitgliedschaft im

Sportverein zeichnet Volker Jöns und Reiner Hahn aus. Mit einer Urkunde wurde Hans-Hermann Evers geehrt. Er hat zum 25. Mal in Folge das Deutsche Sportabzeichen abgelegt.

Bei den erforderlichen Wahlen wurden der 1. Vorsitzende Hans-Peter Düding, die Kassenwartin Katja Görlinger und der Beisitzer Marco Schumacher in ihren Ämtern bestätigt.

Hanna Bölck und Thomas Carstensen verstärken den Vorstand als Beisitzerin und Kassenprüfer.

TSV Oeversee

Der Frühling steht vor der Tür – Zeit, den guten Vorsätzen entgegen zu laufen

Auch in diesem Jahr bietet der TSV Oeversee wieder einen Laufkursus für (absolute) Anfänger/innen und Wiedereinsteiger/innen an.

Unter der Leitung des Präventionstrainers Olaf Lauing und der Lauftreffbetreuerin Kirsten Nissen werden den Teilnehmer/innen jeden Alters die gesundheitlichen Vorzüge des entspannten Laufens vermittelt. Am Ende des 3-monatigen Einsteigerprogramms aus Gehen und Laufen heißt das Ziel: 30 Minuten Laufen am Stück. Da es sich dabei um einen geschlossenen Kursus handelt, trägt die Gruppe einen großen Teil zum Erreichen des Ziels bei, Entfernung und Lauftempo rücken völlig in den Hintergrund.

Ein Informationsabend, der zur Vorbereitung bitte besucht werden muss, findet am 21.04.2015, 19:15 Uhr, im Vereinsheim der Eekboomhalle in Oeversee statt (Schule Stapelholmer Weg). Laufbeginn ist für den 28.04.2015 geplant, voraussichtliche Kurstage Dienstag und Freitag.

Der Kursus ist als Präventionsangebot der gesetzlichen Krankenkassen anerkannt, informieren Sie sich gerne im Vorwege über die Möglichkeit einer Kostenerstattung.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne direkt bei Olaf Lauing unter der Telefonnummer 04630 938 88 50

Hallo Fußballfreunde,

ab Mittwoch, den 29. April 2015 ab 18:00 Uhr wollen wir die Spielsaison 2015 auf dem Bolzplatz in Munkwolstrup beginnen.

Willkommen sind alle fußballbegeisterten Leute, egal ob jung oder alt.

Wie immer freuen wir uns auch auf Gäste der umliegenden Orte.

Bis dahin.... Niels und Ralf





Sportmeldungen

Der TSV Tarp informiert



...Allgemein

Hallo liebe Treenespiegelleser/-innen! Das Frühjahr naht mit großen Schritten, Zeit sich Gedanken um die körperlicher Verfassung zu machen. Der Rücken will ja nicht nur für die Wochenendarbeit gestärkt werden.... Zum 1. Mai hin findet das Jubiläum des Maibaumfestes statt. Dieser Termin sollte unbedingt notiert werden. Mehr natürlich auf unseren Internetseiten. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – 3. Vorsitzender im TSV Tarp (3vorsitzende@tsvtarp. de, Telefon 04638/1426).

...Allgemein: Mitgliederversammlung 2015 Ein eigenständiger Bericht erfolgt noch – bei Abgabe der Berichte war der Termin noch in der Zukunft gelegen. Mehr dazu also in der Maiausgabe.

...Allgemein: Charity-Lauf zum 1. Mai (Maibaumfest)

25 Jahre Maibaumfest des TSV Tarp mit einem Charity-Lauf zugunsten der Initiative "Kein Kind ohne Sport!" im TSV Tarp Liebe Vereinsmitglieder, am 30. April 2015 findet das Maibaumfest des TSV Tarp bereits zum 25. Mal statt. Wie gewohnt wird um 19:00 Uhr der Maibaum von der Altherrenmannschaft des FC Tarp-Oeversee aufgestellt und damit das Fest eröffnet. Das Jubiläum möchten wir als Sportverein zum Anlass nehmen, erstmals einen Charity-Lauf zugunsten der Initiative "Kein Kind ohne Sport!" im TSV Tarp durchzuführen. Ziel der Aktion ist es, über die verschiedenen Möglichkeiten der Teilnahme am Sport von Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien und Flüchtlingen aufmerksam zu machen. Nach der Andacht am 1. Mai kann von 11:30 Uhr - 12:30 Uhr auf der Veranstaltungsfläche eine Rundstrecke ein- oder mehrmals gelaufen, gewalkt oder gegangen werden. Jede Runde zählt und mit jeder absolvierten Runde kann jeder etwas Gutes für die Initiative "Kein Kind ohne Sport!" im TSV Tarp tun. Wir bitten euch, eure persönlichen Kontakte für die gute sportliche Sache einzubringen und möglichst viele individuelle Sponsoren zu finden, die euch als Einzelperson pro gelaufene Runde einen frei zu wählenden Betrag zahlen. Wir sind uns sicher, dass wir gemeinsam als TSV Tarp spartenübergreifend zahlreiche Unterstützer finden werden. Zögert also nicht, Eltern, Geschwister, Großeltern, Onkeln und Tanten, Freunde, Bekannte, Vereins- oder Arbeitskollegen, Nachbarn und Unternehmen als "Sponsoren" zu gewinnen. Eure persönlichen Sponsoren müssen sich bitte in der beigelegten Laufkarte eintragen. Die ausgefüllte Laufkarte muss bitte zu unserer Vorbereitung bis zum 25. April an die ÜbungsleiterInnen oder direkt in der TSV Geschäftsstelle abgegeben werden. Am Veranstaltungstag werden die von euch zurückgelegten Runden addiert und zusammen mit den jeweils ermittelten Sponsorenbeträgen in der Laufkarte eingetragen. Wir bitten euch, direkt nach Laufende den Betrag in bar bereit zu halten. Die erzielten Gesamteinnahmen des Charity-Laufes zugunsten der Initiative "Kein Kind ohne Sport!" im TSV Tarp gehen zu 100 % an den TSV Tarp und stehen den Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren spartenübergreifend zur Verfügung, die über die Bildungskarte hinaus finanzielle Unterstützung bedürfen, um bei uns Sporttreiben zu können. Wir freuen uns, wenn sich Groß & Klein, egal ob bereits Vereinsmitglied oder nicht, aktiv an dem Charity-Lauf "Kein Kind ohne Sport!" als Rahmenprogramm des Maibaumfestes beteiligen. Deshalb im Voraus vielen Dank für eure aktive Unterstützung zugunsten des sozialen Projektes und viel Erfolg bei der Suche nach Sponsoren.

Herzliche Grüße vom TSV Organisationsteam Dieter Weide, Marion Blasig und Peter Grau

Erfolgreiche Premiere

Mattenbegleiter, die ebenfalls aus dem Nachwuchsbereich stammten, die Bewertung übernahmen. Mit über 80 Teilnehmern war das Bodenturnier für die Altersklasse U12 ein voller Erfolg. Das trotz der hohen Teilnehmerzahl eine zügige Durchführung der Veranstaltung erreicht werden konnte, ist der guten Organisation um das Team von Gerd und Sabine Zboralski zu verdanken. Zum Ende der Veranstaltung zogen sowohl das Organisationsteam, als auch Trainer, Betreuer und Eltern ein durchweg positives Fazit. Folgende Kämpfer des TSV Tarp waren erfolgreich im Bodenkampf:

Anton Seidel, Felipe Morales, Tim Bergte, Werner Kärcher, Jan Bergte, Raphael Gagliardi, Carolina Kärcher, Jakob Jeske, Timon Krakow, Justin Jakobsen, Thjorge Wendland, Lasse Hansen, Toni Krakow, Luis Morales, Jannes Duus, Mina Buchenauer, Mika Hoffmann, Bjarne Knuth-Krins, Dennis Rübsteck, Malte Nissen, Nikita Iskakow, Lucien Amrade, Tim Kasakow, Stina Wendland, Max Dethlefsen.

Gerd und Lars Zboralski

Tanzsportzentrum mit neuer Beisitzerin

Das Tanzsportzentrum Tarp lud am 10. März zur Jahreshauptversammlung ein. Die außergewöhnlich hohe Beteiligung war wohl der Tagesordnung zu verdanken. Es sollte über verpflichtende Solidarstunden abgestimmt werden. Nach einer regen Diskussion einigten sich die Mitglieder schließlich darauf, bei den notwendigen Arbeiten erst einmal auf freiwillige Mitarbeit zu setzen.

Die anstehenden Wahlen verliefen dagegen reibungslos. Sowohl die erste Vorsitzende, Tanja Püschel als auch die Schriftwartin Eike Dämmig, wurden einstimmig wiedergewählt. Als neue Beisitzerin kam Maxi Friebus hinzu, die damit nach fünf Jahren Silja Lund ablöste. Nach der Geburt des zweiten Kindes sowie zeitaufwendigen Renovierungsarbeiten am Haus blieb nicht genug Zeit. Wir danken Silja für die bis dahin geleistete Arbeit. Die Mitgliedersituation ist stabil und finanziell steht der Verein auf gesunden Füßen.

Auch in 2015 geht es mit vielen Aktivitäten weiter, so bieten wir z. B. erneut einen Discofox-Crashkurs an, um diesen Tanz für das nächste Fest, die anstehende Hochzeit oder einfach nur aus Spaß zu erlernen oder aufzufrischen, und zwar am Samstag, den 25. April von 18.30 - 20.00 Uhr. Die Kosten betragen 10 Euro pro Person. Zur besseren Planung ist eine unverbindliche Anmeldung telefonisch un-

Als erster Judoverein in Schleswig-Holstein hat der TSV Tarp mit dem Bodenturnier eine alternative Wettkampfform durchgeführt. Bei dieser Turnierform werden, im Gegensatz zu herkömmlichen Wettkämpfen, die Begegnungen nur im Bodenkampf ausgetragen. Der Hintergrund zu dem Bodenturnier ist es, veränderte Rahmenbedingungen für die jungen Kämpfer zu schaffen. Insbesondere bezieht sich das auf eine Reduzierung der psychischen Belastung im Vergleich zu anderen Wettkämpfen. Erreicht werden sollte dieses beispielsweise durch ein verändertes Bewertungssystem, in dem durch jede gelungene technische Aktion Punkte erzielt werden konnten. Weiterhin war die Einflussnahme durch außen untersagt, so dass die Kämpfer hier nicht unter Druck gesetzt werden. Beim Bodenturnier soll es ebenfalls vermieden werden, dass lange Wartezeiten entstehen oder die Teilnehmer nur kurze Kampfzeiten haben. Durch den Modus "Jeder gegen Jeden" und eine garantierte Wettkampfzeit von zwei Minuten hat somit jeder Teilnehmer ausreichend Gelegenheit, auf der Matte zu stehen. Gekämpft wurde in gewichtsnahen 6er Pools, in denen jeweils zwei



Malerarbeiten Tapezierarbeiten Reparaturverglasung Verlegung aller Bodenbeläge/Designbeläge

Plissees Insektenschutz

Tel.:04625 / 18 93 69 0 - 24852 Sollerup

Manuel Ohlsen, Maler- und Lackierermeister



Sportmeldungen

ter 04609/9526003 oder per E-Mail an tanzen@tsz-tarp.de erwünscht.

Unsere Yoga-Trainerin Christine Hansen bietet ebenfalls einen neuen Kurs an, da langjährig bestehende Kurse den Einstieg in den Yoga erschweren: Yoga für Anfänger

ab Montag, dem 20.04.2015 bis 18.05.2014 20:00 Uhr - 21:15 Uhr für 50,00 Euro und

ab Montag, dem 01.06.2015 bis 13.07.2015 20:00 Uhr - 21:15 Uhr für 70.00 Euro.

Dieses Kursangebot wird sich am Anfänger orientieren und führt in die Yogagrundlagen ein. Nach einiger Zeit wird dann "das Einfädeln" in bestehende Kurse möglich sein und Schichtdienstler z. B. haben die Möglichkeit, das vielfältige Yogaangebot zu nutzen. Bequeme Kleidung und eine - aus hygienischen Gründen - eigene, rutschfeste Matte bitte mitbringen. Meditationskissen und Decken sind vorhanden. Anmeldungen sind erbeten: Christine Hansen, Tel. 04638/300203 oder www.yogume.de.

21 Jahre im Ehrenamt

sind ausreichend, hatten die Vorsitzende und der Schützenmeister des Jerrishoer Schützenvereins angekündigt. Regina Monke und Bernd Gresch hatten ihr Amt in schwierigen Jahren angetreten: Nachdem 1991 Albertsens Gasthaus aus Altersgründen geschlossen worden war, hatten die Schützen lange Zeit keine Heimat mehr. Erst nach langer Vorbereitung, Überwindung vieler Hürden und mit Unterstützung der Gemeinde konnte 1997 der frischgebackene "e.V." den Trainingsbetrieb in den sanierten und zum Bürgergemeinschaftshaus umgewidmeten Räumen des "Heideleh" wieder aufnehmen. In ihren bewegenden Abschiedsworten erinnerte die aus gesundheitlichen Gründen scheidende Vorsitzende auch an diese Zeit. Sie richtete ihren Dank an die vielen Helfer, die seither Veranstaltungen wie den Wanderpokal, das Preisschießen und - natürlich - das Königsschießen, aber auch herausragende sportliche und gemeinschaftliche Ereignisse mit gestaltet haben. "Ich Danke auch meiner Familie für ihre Geduld und Unterstützung. Sicher war es nicht immer leicht mit mir", sagte Regina Monke.

Erstmals in der Vereinsgeschichte wählten die Hauptversammlung mit Frank Herpich einen Bogenschützen an ihre Spitze. In der auch auf Kreisund Landesebene sehr engagierten Bogensparte wird der Breitensport und das soziale Miteinander groß geschrieben, aber auch Talente gefördert. So wurde z.B. erst kürzlich Jaqueline Hansen deutsche Junioren-Vizemeisterin.

Auf regionale Erfolge können auch die Luftgewehrschützen verweisen. "Wir wollen aber auch die Tradition bewahren", so der neue Schützenmeister Günther Gresch. Die Stände mögen nicht mehr ganz dem heutigem Standard entsprechen, aber das hat auch seinen Charme. Hier wird die Freude am Luftgewehr- oder pistolenschießen mit dem Treffen in geselliger Runde verbunden. Die Druckluftschützen treffen sich jeden 2. und 4. Donnerstag. Neugierige sind immer gern willkommen.

Guten Zuspruch aus den eigenen Reihen erhofft sich der Verein, wenn es am 12. April wieder die Königswürde ausgeschossen wird. Bevor es den (Holz-)Adlern ans "Gefieder" geht, trifft man sich ab 11 Uhr zum Klönen und gemeinsamen Essen. Anmeldungen 04638/1407



Aus den Kindertagesstätten

Evgl. Kindergarten Oeversee

Inklusion

Sicher ist Ihnen dieses Wort "Inklusion" in der letzten Zeit auch häufiger begegnet. Übersetzt bedeutet Inklusion (http://de.wikipedia.org/wiki/Latein lateinisch: inclusio, "Einschluss"; auch Einbeziehung, Eingeschlossenheit, Zugehörigkeit)

In unserer pädagogischen Arbeit erhält die Inklusion einen immer größer werdenden Stellenwert. Uns ist es wichtig jedes Kind, jeden Erwachsenen und jede Familie in ihrer Einzigartigkeit so anzunehmen wie sie sind, getreu dem Motto: Normal ist, verschieden zu sein". Bei der genauen Betrachtung des Wortes Inklusion fällt immer wieder das Wort Behinderung. Schnell verbinden wir damit die körperliche Beeinträchtigung, aber darüber geht es weit hinaus. Es meint ebenso, dass wir alle unsere Stärken und Schwächen haben. Vielleicht sind Sie deutlich schneller als ich, dafür bin ich aber evt. deutlich geschickter als Sie und Ihrem Nachbar z.B. fällt es deutlich leichter Kontakte aufzubauen. Es gibt also keine verbindlichen Richtwerte für "richtig und falsch". Trotz dieses Wissens "tappen wir manchmal in die Falle des Schubladendenkens". Vorurteile beeinflussen dann unser Denken und Handeln. Dieses ist uns bewusst und das bedeutet für uns regelmäßige Reflektion unserer Arbeit, um den Kindern/ Familien mit ihren Stärken und Schwächen gerecht zu werden.

Hierzu zum Schmunzeln und Nachdenken die Geschichte "Typisch", aus Kleine Geschichten für andere Zeiten:

Typisch!

Eine ältere Frau kauft sich im Schnellrestaurant eine Suppe. Sie trägt den dampfenden Teller an einen der Stehtische und hängt ihre Handtasche darunter. Dann geht sie noch einmal zur Theke, um einen Löffel zu holen.

Als sie zurückkehrt, sieht sie am Tisch einen dunkelhaarigen Mann, der ihre Suppe löffelt. "Typisch Ausländer, was fällt dem ein?!", denkt die Frau empört. Sie drängt sich neben ihn, sieht ihn wütend an und taucht ihren Löffel ebenfalls in die Suppe. Sie sprechen kein Wort, aber nach dem Essen holt der Mann für beide Kaffee und verabschiedet sich dann höflich. Erstaunt bedankt sich die Frau mit einem Lächeln

Als sie ebenfalls gehen will, hängt ihre Handtasche nicht mehr am Haken unterm Tisch. Also doch ein hinterhältiger Betrüger. Das hätte man sich doch gleich denken können! Mit rotem Gesicht schaut sie sich um. Er ist verschwunden. Aber am Nachbartisch sieht sie ihre Handtasche. Und einen Teller Suppe, inzwischen kalt geworden.

Quelle: Typisch! Kleine Geschichten für andere Zeiten - www.anderezeiten.de

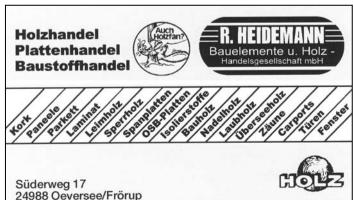
100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten, auf Wunsch auch schlüsselfertig! (Auch mit Planung und Bauantrag) Termingerecht aus einer Hand, in Verbindung mit über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20 Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84



24988 Oeversee/Frörup Tel. 0 46 38 - 89 600 Fax 0 46 38 - 89 689

e-mail: info@holz-heidemann.de Internet: www.holz-heidemann.de

Aus den Kindertagesstätten

ADS-Sportkindergarten Oeversee

Schuhfrei

Auf einer Sitzung der Elternvertretung wurde entschieden, dass wir den Kindern im gesamten Haus saubere Spielräume ermöglichen wollen.

Im Februar'15 haben wir mit der Aktion: "Wir wollen eine schuhfreie Kita werden!" in unserem Haus gestartet.

Schuhfrei heißt, dass niemand mehr den Kindergarten mit Straßenschuhen betreten darf. Im Eingangsbereich befindet sich jetzt ein Korb mit Überziehern, die über die Straßenschuhe gezogen werden können. Alternativ können die Schuhe komplett ausgezogen werden und finden einen Platz auf den entsprechenden Ablagen. Die Kinder ziehen ihre Schuhe auch am Eingang aus und tragen sie dann zu ihrem Garderobenplatz.

Die Aktion bedurfte einiger Vorbereitung. Ein Korb für die Überzieher war schnell gefunden, auch Ablagen für die Schuhe schnell platziert und Dank einer fleißigen Mama wurden die Überzieher genäht. Es folgte die Erprobungsphase. Schnell hatten sich Eltern, Erzieher und Kinder umgestellt und sorgen nun für eine saubere, trockene Spielumgebung. Vielen Dank an alle, die hierzu beitragen,

das Team vom ADS - Sportkindergarten Oeversee



Wir bedanken uns bei der TEG Nord für die neuen Warnwesten für unsere Kindergartenkinder. So sind wir bei allen Ausflügen sicher unterwegs.

Die Kinder vom ADS – Sportkindergarten

Waldkindergarten Tarp



Wir freuen uns auf Ruth...

Unser Waldkindergarten hat eine neue Erzieherin dazu gewonnen, die sich an dieser Stelle gerne einmal vorstellen möchte:

"Ich heiße Ruth, habe als Kind schon lieber draußen gespielt als drinnen und bin 17 Jahre lang eine begeisterte Waldpädagogin in einem Waldkindergarten in Münster gewesen.

Durch meinen Umzug nach Schleswig-Holstein habe ich intensiv nach einem neuen Tätigkeitsfeld in der Natur- und Umweltpädagogik gesucht. Ich bin dankbar und freue mich sehr im Waldkindergarten Tarp wieder mit Kindern täglich die "Drau-Ben-Welt" entdecken und erfahren zu können".

Die Kinder, Eltern und der Waldkindergarten Tarp e.V. heißen Dich ganz herzlich willkommen und freuen sich auf Deinen Start im Wald.

Vielleicht habt Ihr ja mal Lust den Waldkindergarten kennen zu lernen! Jeden ersten Dienstag im Monat um 8:30 Uhr könnt Ihr zum Weidenplatz in Tarpholz zum Schnuppervormittag kommen. Wir freuen uns auf Euch! Jörg Johannsen (Elternvertreter)



Ein Lagerfeuer

im Winter... ...ist für alle Kinder ein aufregendes Erlebnis, deshalb waren wir froh, dass Frau Thomes, die Umweltpädagogin ..Obere

des Naturschutzvereins Treenelandschaft", noch Termine für alle unsere Gruppen hatte. Gemeinsam mit Frau Thomes haben die Kinder überlegt, was sie alles benötigen, haben das Holz aufgeschichtet

und das Feuer unter fach-



kundiger Anleitung entzündet. Dann konnte schon das Flammenspiel beobachtet werden und dem Knistern und Knarzen des brennenden Holzes gelauscht werden. Danach durfte jedes Kind ein eigenes Stockbrot backen und mit Genuss verzehren. Alle Kinder kamen begeistert von diesem Erlebnis zurück! Wir bedanken uns herzlich bei Frau Thomes vom Naturschutzverein Obere Treenelandschaft für die Vorbereitung und die spannende und kindgerechte Durchführung dieser tollen Aktivität! Simone Born





Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, Sie finden ihn hier: wenn Sie spezielle Anliegen haben.





er - wo - was im Amt Oeversee

Ausschneiden für die Pinnwand!

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11		Doris Ben		15	88 - 26
Amtsvorsteher	Ralf Bölck		88 - 0	v	-	-	oeversee.de	2
Leitender Verwaltungsbeamter	Horst Rudolph		88 - 0	Amter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	
Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	D 1 5 00 11	E-Mail			
Policio de la constitución de la	E-Mail			Presse- und Öffentlic		10	00 10	
Erdgeschoss:					Regina Bunge	12	88 - 18	
Ordnungsamt	Patrick Kehler	1	88 - 33	C.	hauptamt@amt-oeve		00 45	
	ordnungsamt@amt-c			Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45	
Einwohnermeldeamt	Elisabeth Finkenberg	-	88 - 42		steueramt@amt-oeve	rsee.de	88 - 45	
	einwohnermeldeamt	@amt-oeve	rsee.de		Carolin Leese steueramt@amt-oeve		88 - 43	
	Anette Jessen	3	88 - 24	Finanzverwaltung/	Petra Venz	19	88 - 44	
	einwohnermeldeamt	@amt-oeve	rsee.de	Leitung	kaemmerei@amt-oev		00 - ++	
Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers	4	88 - 62	Finanzverwaltung/	Carsten Wöhlk	20	88 - 39	
	ordnungsamt@amt-c	eversee.de		stellvertr. Leitung	kaemmerei@amt-oev		00 57	
Anlagenbuchhaltung	Laura Dillmann	4	88 - 60	Finanzbuchhaltung	Leonien Lieske	11	88 - 46	
	kaemmerei@amt-oev	versee.de			kasse@amt-oeversee	.de		
Standesamt	Kirsten Christiansen	5	88 - 35		Nadja Jansen	11	88 - 46	
	standesamt@amt-oev	versee.de			kasse@amt-oeversee	.de		
Hauptamt/Feuerwehrwesen	Dörte Diercks	6	88 - 25	Anlagenbuchhaltung	Laura Dillmann	18	88 - 23	
	hauptamt@amt-oeve	rsee.de			kaemmerei@amt-oev	ersee.de		
Schulangelegenheiten	Marion Kubut	7	88 - 32	2. Obergeschoss				
(MoDo.)	schulverwaltung@an	nt-oeversee		Bauamt/Liegenschaft		23	88 - 41	
Personal verwaltung	Doris Kleeberg	8	88 - 13	Liegenschaften	Doris Petersen	24	88 - 50	
1 Crsonar ver waitung	personalamt@amt-oe		00 - 13	Bauamt	Clarissa Henningsen		88 - 22	
1. Obergeschoss	personaramic@ami-oc	versee.uc		Technisches Bauamt		26	88 - 47	
	achaemter and Amter	oretoher			alle: bauamt@amt-o		00 21	
Vorzimmer Leitender Verwaltur	-	16	00 N	C	tragte Susanne Blank		88 - 34	
	Martina Klos		88 - 0		gleichstellungsbeauft			le
W . D	info@amt-oeversee.c	ie		Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55	
Vorzimmer Bürgermeister Tarp					harald.bahrs@amt-oe	eversee.de		

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350









Brot für die Welt unterstützt die Überwindung von Armut, die Sicherung von Frieden, die Verwirklichung der Menschenrechte, die Reduzierung von Ungleichheit, den Schutz der globalen Umweltgüter und eine gemeinsame Initiierung eines neuen Wohlstandsmodells unter Wahrung der Grenzen des Ökosystems Erde.

Spendenkonto Brot für die Welt: Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB

Mitglied der act**alliance**



Kirchliche Nachrichten

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Volksinitiative "für Gott in Schleswig-Holstein"

Ein breites gesellschaftliches Bündnis hat Anfang März in Kiel eine Volksinitiative für die Aufnahme eines Gottesbezuges in die Landesverfassung gestartet. Zu den Initiatoren gehören neben den beiden früheren Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen und Björn Engholm auch Vertreter des Erzbistums Hamburg, der Nordkirche sowie der Schura (Islamische Religionsgemeinschaft Schleswig-Holstein) und des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden.

Ziel der Volksinitiative ist die Sammlung von mindestens 20.000 Unterschriften, damit sich der Landtag erneut mit der Aufnahme eines Gottesbezuges beschäftigen muss. Im Herbst 2014 hatte es dafür keine Mehrheit im Parlament gegeben. Begleitet wird die Initiative von der Kampagne "Für Gott in Schleswig-Holstein".

Dadurch soll eine breite Diskussion darüber angestoßen werden, welche Bedeutung Gott und das Engagement gläubiger Menschen, die Institutionen und Angebote der Religionsgemeinschaften in Schleswig-Holstein heute haben – auch für diejenigen, die nicht gläubig sind.

Alle Deutschen, die 18 Jahre alt sind, seit mindestens drei Monaten in Schleswig-Holstein ihren Hauptwohnsitz haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind, können an der Volksinitiative teilnehmen. Das Unterschrifts-Formular kann man im Internet herunterladen und dann unterschrieben per Post an die angegebene Adresse senden. (www.gottesbezug.de)

In den Kirchengemeinden der Sternregion liegen Info-Flyer und Unterschriftslisten zur Teilnahme an der Volksinitiative aus (siehe "Kirchliche Nachrichten).

	Gottesdiens	te an Sonn- u	nd Feiertage	n in der Ster	n-Region		
	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Do. 02. April Gründonnerstag	19.30 Pn. Schildt	siehe Eggebek	siehe Jarplund	19.00 Pn. Koring Feierabendmahl	19.00 Agapemahlfeier Gemeindehaus	18.00 P. Neitzel anschl. Gesprächskr.	19.00 P. Röhlk Y
Fr. 03. April Karfreitag	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche	15.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	14.30 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel Y	10.00 P. Röhlk
Sa. 04. April	23.00 Gottesd. zur O	sternacht P. Schildt					
So. 05. April Ostersonntag	siehe Kleinjörl	6.00 P. Fritsche	7.00 Pn. Joos	10.00 Pn. Koring	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel Chöre	10.00 FamG'dienst Taufen P. Röhlk
Mo. 06. April	10.00 Pn. Schildt		11.00 Pn. Joos	siehe Oeversee		10.00 P. Neitzel	10.00 Dänischer
Ostermontag	Esperstoft		Tauferinnerung			+ Hausbibelkreis	Gottesdienst
So. 12. April	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek				9.30 Präd. H. Peters	siehe Tarp
So. 19. April	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche	19.00 Pilgergottesd. Olaf Peters u. Team		10.00 Konfirmation P. v. Fleischbein	10.00 P. Neitzel	10.00 Dänischer Gottesdienst
Sa. 25. April	_		——— lean	13.30 Konfirmation Pn. Koring			14.30 Konfirmation P. Röhlk/KGM
So. 26. April	10.00 Konfirmation Pn. Schildt Y	siehe Eggebek	19.00 Mus. Abendandacht Pn. Joos	siehe Oeversee	10.00 Konfirmation P. v. Fleischbein	10.00 P. Neitzel Y	10.00 Konfirmation P. Röhlk/KGM
Fr. 01. Mai			19.00 Abendmahls- gottesdienst m. Konfi	 is		10.30 Mus. Andacht Sporthalle	10.00 P. Röhlk Festzelt
Sa. 02. Mai	siehe Kleinjörl	14.00 Konfirmation P. Fritsche Y	14.00 Konfirmation Pn. Joos			14.00 Konfirmation P. Neitzel Y	
So. 03. Mai	siehe Kleinjörl	10.00 Konfirmation P. Fritsche Y	10.00 Konfirmation Pn. Joos	10.00 Pn. Koring	10.00 P.v.Fleischbein	10.30 Konfirmation P. Neitzel Y	10.00 Konfirmation P. Röhlk/KGM

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt 24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347, Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Donnerstag, 2. April 2015

19.00 Uhr – Agapemahlfeier im Gemeindehaus, P. v. Fleischbein

Freitag, 3. April 2015

14.30 Uhr – Gottesdienst zur Todesstunde Jesu mit Abendmahl, P. v. Fleischbein

Sonntag, 5. April 2015

10.00 Uhr -Oster-Gottesdienst, P. v. Fleischbein

Sonntag, 19. April 2015

10.00 Uhr – Konfirmation, P. v. Fleischbein

Sonntag, 26. April 2015

10.00 Uhr - Konfirmation, P. v. Fleischbein

Sonntag, 3. Mai 2015

10.00 Uhr – Gottesdienst, P. v. Fleischbein Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte Dienstag 7. April 2015

Die Evangelische Frauenhilfe lädt an diesem Nachmittag nach Australien ein. Herr Beuck nimmt uns mit auf eine Reise in Wort und Bild nach Australien. Wir beginnen wie immer mit einer Kaffeetafel. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 – 445) oder Claudine Brodersen (04603-707)

Montag, 13. April 2015

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.

Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Dienstag, 14. April 2015

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einem gemütlichen Kaffeetrinken um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt.

Volksinitiative für die Aufnahme eines Gottesbezuges in die Verfassung

Im Kirchenbüro und in der ATS liegen Listen für die Unterschriftenaktion aus. Dort können Sie sich gerne eintragen. Nähere Infos unter www.gottesbezug. de oder bei Ihrer Kirchengemeinde

10.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Wöchentliche Termine in der ATS Mittwochs 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein Freitags

Popchor mit Olaf Peters. Der Jugendchor trifft sich zum Musik machen nach Absprache wöchentlich mit Olaf Peters. Als Jugendliche ab 14 Jahren könnt ihr gerne mitmachen. Die Termine einfach kurz bei Olaf Peters erfragen unter: 04646-9909818 // olaf@pop-rock-in-der-kirche.de//http://www.facebook.com/olaf.peters3

Konfirmation 2015

Die diesjährigen Konfirmationen finden am 19. und 26. April statt. Es werden folgende Mädchen und Jungen konfirmiert:

19. April:

Stine Goos, Langstreng 16, Darwin Jessen, Dwerak-

ker 20.

Fabian Marin, Flensburger Str. 5.

ger Str. 3, Philipp Stein, Schmedebyer Str. 12 b,

Kian Weilbye, Jalm 10 **26. April:**

Isabel Fleischhauer, Angelboweg 3a,

Luca Ayleen Johannsen, Schleswiger Str. 16,

Lea-Marie Lopau, Norderholz 2,

Nina Schulz, Angelboweg 15,

Bendix Paul Seiffert, Westerfeld 4.

Leon Petersen, Ulmenallee 2a

Weltgebetstag 2015 Begreift Ihr meine Liebe?

"Auf den Bahamas, auf den Inseln, preisen wir unseren Gott" - so haben wir uns eingestimmt auf den Weltgebetstag, den wir am 8.3.15 in der St.-Petri-Kirche gefeiert haben.

Sommerlich bunt gekleidet und vor dem mit Flamingos, blauen Wasser und Sonnenstrahlen dargestellten Hintergrund haben uns Gundula, Ingrid, Margarete und Jutta durch den Gottesdienst geführt. Sie informierten uns über die Lebensbedingungen auf den Bahamas, die wunderschöne Natur, die im Gegensatz zu den Ängsten und Nöten der Menschen dort steht.

Die Fußwaschung durch Jesus aus dem Johannesevangelium und seine Auseinandersetzung mit Simon Petrus, der sich dagegen gewehrt hatte, wurde durch ein Rollenspiel dargestellt.

Viele Lieder wurden gesungen und machten, dank der guten Unterstützung durch die Gemeinde doppelt so viel Spaß.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Anke Henn und Wieland Anselm für die fröhliche musikalische und Begleitung und bei Maren Jensen, die ein leckeres karibisches Bufett in der Altentagesstätte aufgebaut hatte.

Auch die Frühlingssonne trug dazu bei, dass "wir uns fast wie auf den Bahamas" fühlten. Jutta Kautz



Starke Versicherungen

Feuer-, Hausrat-, Glas und Fahrraddiebstahlversicherungen

STRUXDORFER Mobilien-Brandgilde *letzt ist der* von 1833

Jetzt ist der Frühling da! Fahrrad und E-Bike gegen

Fahrrad und E-Bike geger Diebstahl absichern!

Z.B. 1000 € = 27,00 €

Jahresprämie + Vers.-St. www.struxdorfer.de



Ansprechpartner:

Otto Klawuhn Tel. 04603/487

Hans-Peter Ohlsen Tel. 04623/189350

In starker Gemeinschaft



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp 24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067 e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de bratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr and Do. 16.00 - 18.00 Uhr Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915 Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Mittwoch 01. April 10:00 Uhr Gottesdienst mit ev. Kindergarten Pastoratsweg u. Pastor Thomas Röhlk 11:00 Uhr Gottesdienst mit ev. Kindergarten Clausenplatz u. Pastor Thomas Röhlk

Gründon. 02. April 18.00 Uhr Andacht mit Pastor Bernd Neitzel; im Anschluss Gesprächskreis

Karfreitag 03. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pastor Bernd Neitzel

Ostersonntag 05. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Gemischten Chor Oeversee

u. Kinderchor Tarp

Ostermontag 06. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Hausbibelkreis

Donnerstag! 09. April 16:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Birkenhof mit Pastor Thomas Röhlk

09:30 Uhr! Gottesdienst mit Prädikant Hans Peters Sonntag 12. April Sonntag 19. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel

Im Anschluss "Kirchenkaffee" in der Kirche

26. April 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel Sonntag Mittwoch 29. April 15.00 Uhr Kinderkirche mit Betreuerteam "Die Kirchenstrolche"

01. Mai 10:30 Uhr! Musikalische Andacht mit Pastor Bernd Neitzel und Chor "Häppi Sin-Freitag

gers" in der Sporthalle am Schulzentrum Tarp

02. Mai 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Bernd Neitzel und Samstag

Gemischter Chor Oeversee

10.30 Uhr! Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl; Pastor Bernd Neitzel und Sonntag 03. Mai

Kirchenchor

Samstag 09. Mai 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Bernd Neitzel

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp

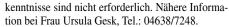
In der Gemeinde wird durch den Kirchengemeinderat ein ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp angeboten. Wer abgeholt werden möchte, bitte im Kirchenbüro unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 19. April wieder mit "Kirchenkaffee"

Am Sonntag, d. 19. April, um 10:00 Uhr laden wir im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche wieder zum "Kirchenkaffee" herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibel-



Alle sind herzlich willkommen!

Gründonnerstag 02. April

Biblisch-theologische Gesprächskreis

Treffpunkt: 18:00 Uhr Andacht in der Kirche im Anschluss: Treffpunkt: 18:30 Uhr "Haus der Diakonie" Holm 5, Tarp Wir unterhalten uns über das Thema: Warum musste Jesus sterben?

Herzliche Einladung

03. April – 10.00 Uhr

Karfreitag in Tarp in der ev. Versöhnungskirche

Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abend-

Ostersonntag, 05. April, 10.00 Uhr **Familiengottesdienst**

in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp mit Kinderchor aus Tarp und dem Gemischten Chor Oeversee





Jetzt unterschreiben für Gottesbezug in der Landesverfassung

Sind Sie auch dafür, dass der Gottesbezug in die Verfassung unseres Landes Schleswig-Holstein aufgenommen wird? Dann kommen Sie einfach ins Kirchenbüro Tarp, Im Wiesengrund 1 und holen sich einen Unterschriftsbogen (Öffnungszeiten: Montags und dienstags 10:00-12:00 Uhr und Donnerstag 16.00-18.00 Uhr) oder rufen Sie unter 04638-441 an, dann senden wir einen Unterschriftsbogen auch







gern per E-Mail oder Post zu. Sie haben auch die Möglichkeit unter www.gottesbezug.de selbst einen offiziellen Unterschriftsbogen herunterzuladen. Wenn Sie mögen, dann leiten wir Ihren ausgefüllten Bogen weiter. Einfach in den Postkasten, Im Wiesengrund 1, werfen. Pastor Bernd Neitzel

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Anmeldung zur Konfirmation 2017 in Tarp

Liebe Eltern!

Wenn Ihr Kind bis April 2003 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien 2015.

Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2017 gefeiert.

Informationen und Anmeldung bei Pastor Bernd Neitzel unter: Tel. 04638/213 68 39.

Kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

http://kirchenmusik-tarp.de/kc

Der Frühling klopft an die Tür und wir bereiten uns für die Auftritte in der Osterzeit vor. Wenn Dir das Singen auch so viel Freude macht wie uns, dann besuche uns doch einfach einmal bei einer unserer Chorproben.

Unsere Termine für April 2015

Mi. 01.04.2015 Osterferien

So. 05.04.2015 10:00 Uhr

Singen zum Ostersonntag in St. Marien Sörup

Mi. 08.04.2015 Osterferien

Mi. 15.04.2015 Osterferien

Mi. 22.04.2015 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 29.04.2015 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

So. 03.05.2015 10:30 Uhr

Singen zur Konfirmation in der Versöhnungskirche Mi. 06.05.2015 19:30 Uhr

Chorprobe in der ev. Versöhnungskirche Tarp

Posaunenchor

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument?

Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. (http://kirchenmusik-tarp.de/ pc). Kommt bitte einfach mal vorbei!

Der nächste Auftritt in der Kirche Tarp am Sonntag, d. 22. März, um 10:00 Uhr

Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Kinderchor in Tarp

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich außer in den Schulferien immer montags in der ev. Versöhnungskirche von 14.45 bis 15.45 Uhr.

Drei Konfirmationsgottesdienste in Tarp 2015

Am 02., 03. und 09. Mai stehen drei Konfirmationsgottesdienste im Mittelpunkt unseres kirchlichen Lebens in Tarp. 52 Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in diesem Jahr in unserer Versöhnungskirche den Segen Gottes für den weiteren Lebensweg erhalten und ihre Konfirmation mit ihren Familien feiern. Das ist Grund dankbar zu sein.

Bereits vor den Osterferien hatten sich die Mädchen und Jungen der interessierten Gottesdienstgemeinde vorgestellt und selbst einen Gottesdienst mit ihren eigenen Gedanken über den Glauben gestaltet.

Im Namen der ev. Kirchengemeinde Tarp wünsche ich allen Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit ihren Familien eine schöne Konfirmationsfeier. Pastor Bernd Neitzel



Folgende Mädchen und Jungen feiern am Samstag, 02. Mai, um 14.00 Uhr

Von links hinten: Levke Koch; Joy Thomsen; Malin Hansen; Nick Arndt; Thore Koenig; Dominic Petersen; Fabian Ostermann; Finn-Ole Pötzl. Von links vorn: Jannik B. Carstensen; Torge Fehm; Kjeld Schmidt; Mirco Meyer; Pascal Schumacher; Jannes Hagemeier; André Matthiassen.



Folgende Mädchen und Jungen feiern am Sonntag, 03. Mai, um 10.30 Uhr

Von links: Pascal Beckmann; Luca Timmermann; Robin Alexander Berndt; Momme Ernst Steffensen; Chris Dennis Bastian; Niklas Löschmann; Malte Schäfer; Thore Jessen; Yannik Lucas Koch; Jasmin Bartel; Amelie Sophie Model; Lian Hecht; Lea Christiansen; Mia Przykopanski; Renée Thonak; Ayleen Annemüller.

Folgende Mädchen und Jungen feiern am Samstag, 09. Mai, um 14.00 Uhr

Von links: Indra von Holdt-Holmes: Marina Larissa Ortmann; Justina-Leoni Ortmann; Nele-Sophie Lorenzen; Felicitas Silberbach; Carmen Silberbach; Farina Joelle Ronchini; Dennis Dreesen; Aileen Lewke; Marcel Radzio; Maylin Schucher; Axel Rindle; Lukas Hauenstein; Bente Andersen; Jonas Robin



Windzio; Tim Malte Diedrich; Finn Klinkert; Finn Abegg; Hendrik Nehls; Dean Vest; Tobias Grabert.

Ihr Berater in allen Reisefragen:

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp Tel. 04638 8486 und 8487 info@reisebuero-tarp.de www.reisebuero-tarp.de



<u>Schrotthandlung-Ivers</u>

Flensburger Straße 37 24963 Tarp Tel. 0 46 38-79 32 Mobil 0171 3837263

Kosteniose Entsorgung von Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher Fahrräder · Ankauf von Metallschrott aller Art

Containergestellung kostenlos • Schrottabbrüche

Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte "Im Wiesengrund"

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

"Essen in Gemeinschaft in Tarp"

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte. Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn "Essen in Gemeinschaft" ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen! Herzliche Grüße, Ihr "Wiesengrund-Team"

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung. Nähere Infos: 04638-210529

"Ganzheitliches Gedächtnistraining

in fröhlicher Runde" mit Klaus Günther. Nächstes Treffen: Mittwoch, den 29. April ab 13:15 Uhr

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09.30 -10.30 Uhr "Bewegung tut gut" - Schauen Sie doch vorbei! Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Brigitte Kraußhaar!

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Erika Heldt (an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp zu einem Kaffeenachmittag ein)

Mi. 12.00 Uhr Essen in Gemeinschaft

Mi. 13.15 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde mit Klaus Günther

Do. 09.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Essen in Gemeinschaft "Im Wiesengrund" Tarp

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich will-

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen

in Flensburg und Umgebung e.V.

Eine Gruppe des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen in Flensburg und Umgebung e.V. trifft sich jeden 2. Montag im Monat in der ev. Seniorenanlage, Im Wiesengrund, in Tarp.

Nächstes Treffen am Montag, den 13. April um

Bei fröhlicher Kaffee- und Plauderrunde kann der beschwerliche Alltag mal vergessen werden.

Auch Gesellschaftsspiele wie Rummikub, Skat oder "Mensch Ärgere Dich Nicht" lassen den Nachmittag schnell vergehen. Wer zu unserer Gruppe dazu stoßen möchte, ist herzlich willkommen.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal (Tel. 04638/7655)



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29, Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236 kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

03. April 15 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pastorin Joos

05. April 7 Uhr Ostergottesdienst Pastorin Joos

06. April 11 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst Pastorin Joos

19. April 19 Uhr Pilgergottesdienst 26. April 19 Uhr Musikalische Abendandacht Pastorin Joos mit dem Gospelchor Süderbrarup

Gottesdienste in Jarplund

02. April 19 Uhr Feierabendmahl Pastorin Koring

05. April 10 Uhr Ostergottesdienst Pastorin Koring

23. April 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden Pastorin Ko-

25. April 13.30 Uhr Konfirmation Pastorin Koring

Seniorentanzgruppe "Frohsinn" Leitung Anke Gellert

Am 13., 20. und 27 April um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Am 1., 15., 22. und 29. April um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Qigong für Senioren

Im April jeden Dienstag von 9.30

versee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 16. April um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 23. April um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oe-

8. April Plattdeutsche Geschichten mit Hannelore Jeske: Wie weer dat

Vun ole Lüüd heff ik lütte Geschichten vun fröher hört un de heff ik so opschreven, as se mi vertellt worrn. Över düsse Vertellen kann man sik öftmals högen, aver se sünd uk en Spegel vun dat Leven op 't Land in en Tiet, an de sik de ene un annere wull noch erinnert, doch de bilütten vergeten is.

22. April Wir besuchen die Firma Treenetaler in Tarp

Um 15 Uhr treffen wir uns am Gemeindehaus um Fahrgemeinschaften zu bilden. Dann werden wir durch die Produktion geführt. Bei der anschließenden Getränkeverkostung gibt es belegte Brote.

bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus Oe- Osterfrühgottesdienst mit anschließendem Frühstück

5. April um 7 Uhr St. Georg Kirche In der Stille beginnen wir in der - zugegeben nicht mehr dunklen, doch unerhellten Kirche. Nach dem feierlichen Hereintragen der neuen Osterkerze und Entzünden der Kerzen stimmen

wir immer mehr in den Osterjubel ein und feiern Jesu Sieg über den Tod.

Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde um 8.30 Uhr herzlich ein zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus. Bitte melden Sie sich dazu bis zum 1. April an bei Anke Gellert unter Tel. 04638-478.



Musikalische Abendandacht mit dem Gospelchor Süderbrarup am 26. April um 19 Uhr in der St. Georg Kirche

Der seit 1993 bestehende Gospelchor Süderbrarup wird seit 2012 von Thomas Techau geleitet. Gesungen wird traditionelle und moderne Gospelmusik sowie "artverwandte Songs" aus Pop und Soul, also Lieder, die im weiteren Sinne eine besinnliche Aussage haben. Sogar Eigenkompositionen finden sich im Re-



Tel. 0 46 38 - 89 85 00

"Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren." Joh. Wolfgang v. Goethe



Tauferinnerungsgottesdienst am Ostermontag, den 7. April um 11 (!!) Uhr in der St. Georg Kirche

Stimmt: Nur einmal im Leben erhalten wir dieses große Geschenk Gottes und werden getauft. Doch glücklicherweise können wir uns an dieses Ereignis immer wieder erinnern und es neu aufleben lassen. Wir können das Geschenk der Taufe immer wieder auspacken auf unserem Lebensweg.

In einem Familiengottesdienst erinnern wir uns an die Taufe. Diejenigen, die 5 Jahre alt und getauft sind, werden besonders dazu eingeladen. Dennoch herzliche Einladung an alle, die auch dabei sein möchten!

"Die letzten Stunden von Dietrich Bonhoeffer" 9. April, 19 Uhr, D. Bonhoeffer Kirche Jarplund Vor 70 Jahren, am 9. April 1945, wurde Dietrich

Vor 70 Jahren, am 9. April 1945, wurde Dietrich Bonhoeffer zusammen mit anderen Widerstandskämpfern im Konzentrationslager Flossenbürg hingerichtet.

Aus diesem Anlass findet in der Dietrich Bonhoeffer Kirche eine Gedenkveranstaltung statt (an der Orgel: Sven Rösch). Im Mittelpunkt steht ein Vortrag von Helge Andersen unter dem Thema "Die letzten Stunden von Dietrich Bonhoeffer – Auf Spurensuche im KZ Flossenbürg". Er wird auf wichtige Stationen in Bonhoeffers Leben eingehen und sich vor allem mit den letzten Stunden Dietrich Bonhoeffers beschäftigen - mit aktuellen und dokumentarischen Fotos.

Diamantene und Goldene Konfirmationen

Wir feiern in diesem Jahr die Diamantene Konfirmation der Jahrgänge 1954/55 am 19. Juli sowie die Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1964/65 am 13. September. Bitte merken Sie sich diese Termine vor. Wir freuen uns, mit Ihnen diesen Anlass zu feiern. Wenn Sie selbst zu diesen Jahrgängen gehören oder Ihnen Personen dieser Jahrgänge bekannt sind, freuen wir uns sehr über die Adressen. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro.

Volksinitiative für die Aufnahme eines Gottesbezuges

in die Präambel der schleswig-holsteinischen Verfassung

Für die Unterschriftenaktion liegen im Gemeindehaus und im Kirchenbüro Listen aus. Dort können Sie sich gern eintragen.

Konfirmationen in Oeversee

Am 2. Mai werden konfirmiert:

Mats Brodersen, Tannenweg 14, Jarplund Marc-Kevin Grimmer, Harseeweg 16, Oeversee Lea Lachs, Am Brautplatz 8, Oeversee Lina Manusch, Tannenweg 14a, Jarplund Silvan Schröder, Harseeweg 18, Oeversee Marie Thomsen, Stapelholmer Weg 77, Frörup Swantje Thomsen, Bäckerberg 8, Frörup

Am 3. Mai werden konfirmiert: Nele Förster, Sankelmarker Weg 3, Oeversee Ida Lachs, Süderweg 25, Frörup

Monja Marxen, An der Beek 52, Oeversee

Marcel Nissen, Munkwolstruper Weg 4, Munkwolstrup

Malte Petersen, Stapelholmer Weg 38e, Oeversee

Tom Vogel, Ostertoft 17, Oeversee

Martha Wentorp, Süderfeld 1, Munkwolstrup

Am 9. Mai werden konfirmiert:

Svea Behrens, Heidweg 2, Oeversee

Lea Erichsen, Ferdinand-Scheel-Ring 24, Jarplund Mathis Ernst, Kallehoe 33, Frörup

Lina Groß, Birkenweg

2a, Oeversee

Alexander Hansen, Am Dorfplatz 21, Barderup Mathies Klerck, Ahornweg 8, Oeversee

Am 10. Mai werden konfirmiert:

Merle Goldmann, Sniederbarg 26, Frörup Lea Holländer, Sniederbarg 10, Frörup Sarah Holländer, Sniederbarg 10, Frörup Jönne Jeske, Stapelholmer Weg 29, Oeversee Marten Lübbe, Munkwolstruper Weg 21, Munkwolstrup

Jannis Petersen, Treenetal 2, Oeversee Jason Schröder, Dorfstraße Munkwolstrup 16, Munkwolstrup



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.

Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545

Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek, sowie alle Interessierte! Wir laden recht herzlich ein in unsere GOTTESDIENSTE

02.04.	Eggebek	19.30 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag mit Pn. Schildt	
03.04.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag mit P. Fritsche	
04.04.	Eggebek	23.00 Uhr	Gottesdienst in der Osternacht mit Pn. Schildt	
05.04.	Kleinjörl	06.00 Uhr	Gottesdienst am Ostersonntag mit P. Fritsche, anschl. Osterfrühstück	
06.04.	Esperstoft	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostermontag mit Pn. Schildt	
12.04.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Willert und Pn. Schildt und dem Angeliter	
			Pastorensextett	
12.04.	Eggebek	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	
19.04.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche	
26.04.	Eggebek	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt	
02.05.	Kleinjörl	14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche	
03.05.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche	
Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag				

Fachpraxis für Podologie Bianka Schmidt

Medizinische und Diabetische Fußpflege

Friedrich-Hebbel-Str. 8-10

24963 Tarp · Tel. 0 46 38 - 8 99 71 64







Das Kirchenbüro ist vom 27. bis 30. April geschlossen. Bitte wenden Sie sich an Pastorin Schildt, Tel. 04609-1545 oder Pastor Fritsche, Tel. 04607/341.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

TAUFEN

Nane Eva; Eltern: Thorsten Burau und Saskia, geb. Dahm aus Langstedt

Elisa; Eltern: Christoph Peters und Carolin, geb. Wittenberg aus Langstedt

Nele Plickert aus Eggebek

Jessy Pollmann aus Eggebek

Die nächsten TAUFTERMINE:

07. Juni in Kleinjörl, 12. Juli in Eggebek, 02. August in Kleinjörl, 16. August, Treenetaufe in Hünning

BESTATTUNGEN

Ernst Hansen, Schwabstedt, 76 J.

Helmut Hansen, Kleinjörl, 81 J.

Hans Thomas Hornecker, Pinneberg, 80 J.

Helene Krause, geb. Zuch, Langstedt, 89 J.

Karla Maria Krippner, geb. Dienemer, Bollingstedt, 74 J.

Anna Erna Schneider, geb. Scheibe, Langstedt, 94 J. Claus Max Thiesen aus Jerrishoe, 66 J.

Monika Thiesen, geb. Wahmes, Bollingstedt, 44 J.

KINDER- UND JUGEND TREENEPFADFINDER in Eggebek

Wie werde ich Pfadfinder?

Wer mitmachen möchte oder noch Fragen hat, kann sich bei Pastorin Susanne Schildt melden, Tel. 04609-1545. Wir treffen uns am

Donnerstag von 15.30 – 17.00 Uhr (Wölflinge 7 – 12 Jahre und älter) im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, Hauptstraße 52 Eggebek.

MITTEILUNGEN

INNEHALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - DEN WEG FORTSETZEN

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek. Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung.

Termine: Mittwoch 01.04.; jeweils donnerstags; 7.05.; 4.06.; 3.09.; 1.10.; 5.11.; 3.12./ Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Ort: Kirche in Eggebek - Zeit: 18.30 - ca. 20 Uhr - kostenlos.

"Unterwegs im NAMEN DES HERRN" am 11. April - bei Kaffee, Klönschnack, Gebet und Ausfahrt

Einmal im Monat am Samstag möchte ich mich mit christlichen Motorradfahrern und -fahrerinnen, Trikefahrern und -fahrerinnen in Eggebek treffen. Um 10.00 Uhr sammeln wir uns beim Pastorat, Hauptstraße 52a/gegenüber vom SKY-Markt, trinken kurz einen Kaffee, lernen uns dabei kennen, informieren über die Tagestour, sprechen ein Gebet und starten die Motoren, um einen wunderschönen Tag in Gottes wunderbarer Schöpfung zu erleben. Wer Fragen hat oder Ideen für eine schöne Tour, kann mich gerne anrufen (04609-1545). Wir sind im Namen des Herrn unterwegs am: 11. April, 16. Mai.

Die linke Hand zum Gruß! Susanne Schildt, Pastorin

Wir laden ein am 12. April, um 10.00 Uhr in den musikalischen Gottesdienst mit dem Angeliter Pastoren-Sextett

Gespielt werden Werke von Vivaldi, Bach, Pepusch und Zelenka. Predigt: Pastor Friedrich Willert. Liturgie: Pastorin Susanne Schildt



KONFIRMATIONEN 2015

Am 26. April, St. Petrus-Kirche Eggebek

Aus Eggebek: Claas Hendrik Boldt, Bäckerweg 1a; Wiebke Käber, Bachstraße 15; Milena Carina Menge, Eichenring 19; Lucie Schultz, Westerreihe 2 b. Aus Janneby: Jan Koch, Süderzollhaus 1-3. Aus Jerrishoe: Tim-Lukas Greve, Norderreihe 26. Aus Langstedt: Timon Bessel, Funkland 21; Jana Lassen, Keelbeker Weg 29; Mika und Tjard Räther, Bollingstedter Straße 12e; Maylin Schmalfuss, Westerlangstedt 6; Brit und Nina Tams, Ostergaard 29

Am 02. Mai, Kirche Kleinjörl

Aus Eggebek: Hösler, Sophia Luisa Marie, Westerfeld 3. Aus Janneby: Scholz, Madlin und Sophie, Norderstraße 10. Aus Jörl: Kahlund, Tina Marie, Stieglundsanderweg 2; Petersen, Joan, Am Sportplatz 19; Petersen, Jonas, Paulsgabe 5. Aus Sollerup: Johannsen, Nis Noah, Zur Erholung 6a. Aus Süderhackstedt: Hansen, Janika Christa, Mühlenberg 11; Jessen, Lars-Oke, Koxbüll 4.

Am 03. Mai, Kirche Kleinjörl

Aus Bollingstedt: Albrecht, Larissa, Schulring 22. Aus Jerrishoe: Thrö, Julian, Süderreihe 2a. Aus Esperstoft: Busch, Bent, Dorfstraße 28; Jensen, Jasper, Dorfstraße 26. Aus Hünning: Johannsen, Matz-Henrik, Zur Treene 19b. Aus Sollerup: Sanders, Jon Freding Thomas, Jerrisbeker Weg 10f. Aus Süderhackstedt: Petersen, Nis Mareck, Hauptstraße 9a; Heldt, Svenja, Koxbüll 16.

SENIOREN CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Unser nächstes Treffen findet am 08. April, von 15.00-18.00 Uhr, im Gasthaus Heideleh in Jerrishoe statt. Uns erwarten ein interessanter Vortrag und Bilder über eine Reise nach Israel. Der Vorstand würde sich über Ihre zahlreiche Teilnahme sehr freuen. Es grüßt der Vorstand und Ihre Rita Fries. Wir bitten um Anmeldung bis Sonntag, den 05. April! Kirchenbüro, Tel. 04609-312

Ugle Herreds Danske Menigheder

Til medlemmerne af Ugle Herreds Danske Menigheder **Kære medlem.**

Som det nok er rygtedes forholder det sig desværre sådan, at jeres præst Ib Neder-gaard Christensen er sygemeldt. Foreløbig til og med den 7. april.

Derfor modtager I med dette brev en alternativ gudstjenesteliste, som rækker hen over påsken.

Der er aftalt konfirmation til den 9. maj. Skulle Ib Nedergaard Christensen ikke kunne gennemføre konfirmationsgudstjenesten, så bliver der konfirmation alligevel. Bare med en anden præst. Gudstjenestelisten ser ud som følger:

Skærtorsdag den 2. april kl. 19 i Jaruplund ved Jacob Ørsted

Langfredag den 3. april kl. 10 i Tarp ved Jacob Ørsted Påskedag den 5. april kl. 10 i Jaruplund ved Leif Volck Madsen

2. Påskedag den 6. april kl. 10 i Vanderup ved Morten Mortensen

De øvrige gudstjenester i april er fordelt således: Den 12. i Tarp, den 19. i Jaruplund og den 26. i Tarp; men angående disse håber jeg, at Ib Nedergaard Christensen er tilbage igen. Alle er sat til kl. 10. Sker der ændringer vedr. tjenestegørende præst, så meddeles disse via gudstjenestelisten i Flensborg Avis.

Vedrørende tjenestetelefonen og de kirkelige handlinger, så er telefonen stillet om til Thomas Hougesen i Sporskifte, som også har taget sig af konfirmanderne. Vedrørende eventuelle kirkelige handlinger, så fordeler han disse i samråd med mig. I ønskes en glædelig påske.

Med venlig hilsen Viggo Jacobsen, Provst, tlf.: 0461 52565, mail: jacobsen@kirken.de



Heilige Messe Samstags 16.30 Uhr Anschließend ist Treffen in der Klause zum Klönschnack.

Pfarrbriefe werden in Tarp zur Zeit nicht verteilt. Sie sind in der St. Martin Kirche erhältlich

Gottesdienstzeiten in der Karwoche und Ostern

Gründonnerstag 02. April 2015 19.00 Uhr Heilige Messe (anschließend Agabe)

Karfreitag 03. April 2015 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Ostersonntag 05. April 2015 5.00 Uhr Heilige Messe am Ostermorgen mit Osterfeuer und anschließendem Osterfrühstück

Ostermontag 06. April 2015 10.30 Uhr Heilige Messe





GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN APRIL

Sr. Magret Fröhlich und Sr. Silvia Nickels-Sievers 3.4/4.4. 5.4./6.4. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen

11./12.4. Sr. Silvia Nickels-Sievers und Sr. Claudia Asmussen

18./19.4. Sr. Anne Behrens und Sr. Steffi Bartscht 25./26.4. Sr. Anke Gall und Sr. Silvia Nickels-Sievers

Die Schwestern sind zu erreichen über die DIAKONIESTATION im Amt Oeversee Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag findet am 21. April statt.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Mon-

tag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c

nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzei-

ten des Fachdienstes Gesundheit

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freun-

de von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Stra-Be 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

> **SCHENKE** LEBEN. **SPENDE**



Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 15. April 2015

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07. Info auch im Internet unter www.zahnaerzteverein SL-FL.de

HEEV WWEN

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67 Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385 Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632 Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855 Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650 Julia Artz. Oeversee-Barderup 0175 3648787 Angelika Artz, Tarp 0170 2136497

Suchtberatung

Das Suchthilfezentrum Schleswig bietet persönliche Beratung von Menschen an, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchthilfezentrum Schleswig, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel. 0 46 21 – 48 61 0, www.suchthilfezentrum-sl.

Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag 17.30 - 18.30 Uhr und Freitag 9.00 - 10.00 Uhr Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch 16.00 -17.00 Uhr

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen

Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr Notlagen:

Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten.

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen

Rufnummer 116117 erreichbar:

montags, dienstag und donnerstags 18.00-8.00 Uhr mittwochs und freitags 13.00-8.00 Uhr samstags, sonntags und feiertags ganztags

Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den ärztlichen Bereitschaftsdienst in Ihrer Region. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen keine Anlaufpraxis aufsuchen können, können Sie über die Rufnummer 116117 einen Arzt für einen Hausbesuch anfordern.

Anlaufpraxis Flensburg:

montags, dienstag und donnerstags 19.00-22.00 Uhr mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr samstags, sonntags und feiertags 10.00-22.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig:

samstags, sonntags und feiertags 14.00-17.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg: freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und

feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags u+ feiertags

10.00-12.00 Uhr. Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kosteniosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp Tel. 04638-80099

Apotheken-Notdienst

Achtung!

Ab 2015 kein Notdienstplan mehr. Erfragen Sie die aktuelle Apotheke über unten stehende Kontakt-Nummern!



Impressum: Zuschriften an die Redaktion "Treenespiegel":

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, © 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, © 0 4638-898743 Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.